

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

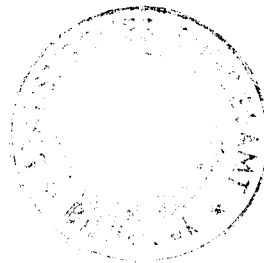
FACHSERIE **M**

PREISE LÖHNE WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN

Reihe 6

**Einzelhandelspreise
und Indices der Verbraucherpreise**

Januar 1965



Bestellnummer: M 6 - m 1/65

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

Seite

Einführung	4
 I. Preisindex für die Lebenshaltung	
A. 4-Personen-Arbeitnehmer-Haushalte mit mittlerem Einkommen des alleinverdienenden Haushaltsvorstandes	
1. Neue Systematik 1962 = 100	5
a) nach Hauptgruppen	
b) nach Gruppen und Untergruppen	
c) Zusatzdarstellung nach Dauerhaftigkeit und Wert der Güter	
2. Alte Systematik 1962 = 100	7
a) nach Bedarfsgruppen	
b) nach Waren- und Leistungsgruppen	
c) Zusatzdarstellung nach Verbrauchs- und Gebrauchs-Gütern, Dienstleistungen und Wohnungsnutzung	
B. Haushalte von Renten- und Sozialhilfeempfängern (2-Personen-Haushalte)	9
C. Einfache Lebenshaltung eines Kindes	9
 II. Index der Einzelhandelspreise	
a) nach Branchen	10
b) nach Warengruppen	11
 III. Verbraucherpreise	
a) Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren	12
b) Textil- und Lederwaren	13
c) Sonstige Waren	14
d) Leistungen, Tarife und Gebühren	16
 IV. Sondertabellen	
A. Entwicklung der Wohnungsmieten in den "weißen" Erhebungsgemeinden (Statistik der Verbraucherpreise)	
1. 61 Erhebungsgemeinden	
a) Veränderung der Durchschnittsmieten (Oktober 1963 = 100)	
b) Streuung der Mieterhöhungen (..... gegenüber Oktober 1963)	
2. 16 Erhebungsgemeinden	
a) Veränderung der Durchschnittsmieten (Juli 1964 = 100)	
b) Streuung der Mieterhöhungen (..... gegenüber Juli 1964)	
B. Verbraucherpreise für Fleisch	18
C. Verbraucherpreise für Kohle	19
 V. Langfristige Übersichten	
A. Preisindex für die Lebenshaltung - 4-Personen-Arbeitnehmer-Haushalte mit mittlerem Einkommen des alleinverdienenden Haushaltsvorstandes	
1. Neue Systematik 1962 = 100 - nach Hauptgruppen -	20
2. Alte Systematik	
a) nach Bedarfsgruppen 1962 = 100	21
b) Gesamtlebenshaltung 1958 = 100, 1950 = 100 und 1938 = 100	23
B. Preisindex für die Lebenshaltung - Haushalte von Renten- und Sozial- hilfeempfängern (2-Personen-Haushalte)	24
C. Preisindex für die Lebenshaltung - Einfache Lebenshaltung eines Kindes	25
D. Index der Einzelhandelspreise	26
 VI. Schaubild: Preisindex für die Lebenshaltung von 4-Personen-Arbeitnehmer- Haushalten mit mittlerem Einkommen des alleinverdienenden Haushaltsvorstandes 1962 = 100	
	28

Erläuterungen und Zeichenerklärung

Preise und Indexzahlen beziehen sich jeweils auf den Stand von Monatsmitte.

p	hinter einer Zahl	=	vorläufige Zahl
r	hinter einer Zahl	=	berichtigte Zahl
-	anstelle einer Zahl	=	nichts vorhanden
.	anstelle einer Zahl	=	kein Nachweis vorhanden

D = Einfacher Durchschnitt aus 6 bzw. 12 Monatszahlen

* = Die Verbraucherpreise der so gekennzeichneten Waren und Leistungen werden nur in den Landeshauptstädten ermittelt.

+ = Die Preise der so bezeichneten Waren werden nur in 2 bis 6 Ländern (in 5 bis 23 Gemeinden bzw. bis zu 111 Geschäften je Ware oder Leistung) festgestellt.

x = Die mit diesem Zeichen versehenen vergleichbaren Vormonatspreise weichen von den Angaben im letzten Monatsheft dieser Reihe ab; dies erklärt sich aus Änderungen in Qualität oder Menge der betreffenden Ware bzw. Leistung oder aus Änderungen im Kreis der Berichtsstellen.

Gebietsstand: Bundesgebiet einschl. Berlin (West); bis einschl. 1961 ohne Berlin und bis einschl. 1959 ohne Saarland.

Die letzte Darstellung der Methoden dieser Statistik ist in "Wirtschaft und Statistik" 1961/1, 1961/2, 1961/6, 1961/11, 1962/3 und 1964/8 enthalten.

Erschienen im März 1965

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 1,50

Ergebnisse für die einzelnen Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer M I 2 veröffentlicht.

Einführung

Der Preisindex für die Lebenshaltung mittlerer 4-Personen-Arbeitnehmer-Haushalte ist von Mitte Dezember 1964 auf Mitte Januar 1965 um 0,6 % auf 107,0 (1962 = 100) bzw. 115,4 (1958 = 100) oder 135,8 (1950 = 100) gestiegen, nachdem er von Mitte November auf Mitte Dezember 1964 nur um 0,2 % angezogen hatte. Die jährliche Veränderungsrate (Januar 1965 gegen Januar 1964) war mit 2,3 % jedoch dieselbe wie im Vormonat (Dezember 1964 gegen Dezember 1963). Die Hauptgruppen haben sich von Dezember 1964 auf Januar 1965 wie folgt verändert: Nahrungs- und Genußmittel + 0,6 %, Kleidung, Schuhe + 0,4 %, Wohnungsmiete + 1,2 %, Elektrizität, Gas, Brennstoffe + 1,1 %, Übrige Waren und Dienstleistungen für die Haushaltsführung + 0,5 %, Waren und Dienstleistungen für Verkehrszwecke, Nachrichtenübermittlung + 0 %, für die Körper- und Gesundheitspflege + 0,4 %, für Bildungs- und Unterhaltungszwecke + 0,4 % sowie Persönliche Ausstattung; sonstige Waren und Leistungen + 0,2 %.

Hauptgruppe	Insgesamt erfaßte Waren und Leistungen	Von Mitte Dezember 1964 bis Mitte Januar 1965 festgestellte Preisänderungen								
		Preiserhöhungen in %				Unveränderte Preise	Preissenkungen in %			
		5,1 und mehr	1,1 bis 5,0	0,6 bis 1,0	bis 0,5		bis 0,5	0,6 bis 1,0	1,1 bis 5,0	5,1 und mehr
Nahrungs- und Genußmittel	127	10	18	10	31	30	22	1	4	1
Kleidung, Schuhe	67	-	1	18	44	3	1	-	-	-
Wohnungsmieten	3	-	1	2	-	-	-	-	-	-
Elektrizität, Gas, Brennstoffe	8	-	5	1	-	2	-	-	-	-
Übrige Waren und Dienstleistungen für die Haushaltsführung	113	2	4	40	37	24	3	2	1	-
Waren und Dienstleistungen für Verkehrszwecke, Nachrichtenübermittlung	22	-	-	-	1	21	-	-	-	-
die Körper- und Gesundheitspflege	33	-	3	4	4	21	-	-	1	-
Bildungs- und Unterhaltungszwecke	46	2	5	4	9	22	4	-	-	-
Persönliche Ausstattung; sonstige Waren und Leistungen	12	-	-	1	4	7	-	-	-	-
Insgesamt	431	14	37	80	130	130	30	3	6	1
dagegen von Mitte November 1964 bis Mitte Dezember 1964	431	7	17	25	146	197	30	3	4	2

In der Hauptgruppe "Nahrungs- und Genußmittel" haben sich die Nahrungsmittel allein um 0,6 % verteuert. Läßt man die besonders erntee-, witterungs- und saisonabhängigen Waren unberücksichtigt, so errechnet sich ein Anstieg um 0,4 %. Am stärksten erhöhten sich mit + 8,6 % die Preise für Frischgemüse (darunter Spinat + 22 %, Kopfsalat + 13 % und Wirsing Kohl + 10 %). Kartoffeln zogen im Preise um 2,0 % an, Frischobst (ohne Südfrüchte) um 2,8 %, Rindfleisch um 1,7 %, frische Seefische um 2,3 % und Pflanzenöl um 1,1 %. Dagegen verbilligten sich Eier um 2,3 % und frische Südfrüchte um 4,7 %.

Nach den wöchentlichen Erhebungen in den Landeshauptstädten sind in der Zeit vom 15. Januar bis zum 12. Februar 1965 die Preise für Rindfleisch sowie für Pflanzenöl weiter gestiegen, während die Preise für Eier, Seefisch-Filet und auch Schweinefleisch in dieser Zeit nachgegeben haben, und zwar teilweise in erheblichem Ausmaß.

Noch stärker als die Nahrungsmittelpreise haben sich von Mitte Dezember 1964 auf Mitte Januar 1965 die im Index berücksichtigten Wohnungsmieten und der Hauptgruppen-Index "Elektrizität, Gas, Brennstoffe" erhöht. Die Mieten für Wohnungen aus der Zeit vor der Währungsreform sind um 0,8 % gestiegen. Bei den Brennstoffen haben sich Preisaufschläge bei Kohle um 2,4 % und bei Heizöl um 1,1 % ergeben.

Faßt man die übrigen Hauptgruppen der Lebenshaltungsgüter zusammen, so errechnet sich ein durchschnittlicher Preisanstieg um 0,4 %. Bemerkenswert stärkere Veränderungen sind vor allem bei einigen Leistungen zu verzeichnen (Elektrikerarbeiten + 2,7 %, Schneiderinnenarbeit + 2,5 % und Friseurleistungen + 0,9 %, ferner Theater-, Kinoveranstaltungen sowie Sportveranstaltungen + 0,9 %).

Werden bei den Wohnungsmieten für Altbau-Wohnungen die "weißen" Erhebungsgemeinden gesondert nachgewiesen, so ergibt sich folgendes Bild. In den Gemeinden, in denen schon seit November 1963 die Wohnungsbewirtschaftung und die Mietenbindung aufgehoben worden sind, haben sich die Altbau-Mieten von Dezember 1964 auf Januar 1965 um durchschnittlich 0,6 % erhöht. Während des gesamten Zeitraums seit der Mietenfreigabe sind die Altbau-Mieten im Durchschnitt um 14,8 % gestiegen. Untersucht man die Streuung der Einzelveränderungen in diesen "alten weißen" Gemeinden, so zeigt sich, daß bei 35 % aller beobachteten Fälle die Miete seit Oktober 1963 um weniger als 20 % gestiegen ist und bei 10 % aller Fälle um mehr als 40 %. In den "neuen weißen" Erhebungsgemeinden (Mietenfreigabe im August/September 1964) haben sich die Altbau-Mieten von Dezember 1964 auf Januar 1965 im Durchschnitt um 3,1 % und gegenüber Juli 1964 um durchschnittlich 12,2 % erhöht. Hier hat der Vergleich der Einzelfälle ergeben, daß der Anteil der Altbau-Wohnungen mit weniger als 20 % Mietsteigerung gegenüber Juli 1964 21 % beträgt, während eine Mietheraufsetzung um mehr als 40 % ebenfalls bei 10 % aller beobachteten Fälle erfolgt ist.

Der Preisindex für die Lebenshaltung von Renten- und Sozialhilfeempfängern (2-Personen-Haushalte) ist von Dezember 1964 auf Januar 1965 um 0,8 % auf 118,9 (1958 = 100) gestiegen. Der Preisindex für die einfache Lebenshaltung eines Kindes hat sich um 1,1 % auf 120,6 (1958 = 100) erhöht. Der stärkere Anstieg dieser beiden Indices im Vergleich zum Index für mittlere Arbeitnehmer-Haushalte erklärt sich aus dem größeren Gewicht der Nahrungsmittel- und Brennstoffpreise sowie der Wohnungsmieten bei den beiden Indices.

Der Index der Einzelhandelspreise (Originalbasis 1950) hat von Dezember 1964 auf Januar 1965 um 0,5 % angezogen. In runder Zahl blieb der Index auf Basis 1950 = 100 bei 126, während sich der Index in der Umbasierung auf 1958 = 100 auf 114 veränderte. Die Indices der Hauptbranchen erhöhten sich wie folgt: Lebensmittelgeschäfte + 0,5 %, Geschäfte für Textilwaren und Schuhwerk + 0,4 %, Geschäfte für Hausrat und Wohnbedarf + 0,7 %, sonstige Branchen + 0,7 %. Gegenüber Januar 1964 ist der Gesamtindex um 2,5 % gestiegen.

I. Preisindex für die Lebenshaltung

A. 4- Personen - Arbeitnehmer - Haushalte mit mittlerem Einkommen des alleinverdienenden Haushaltsvorstandes ¹⁾

1. Neue Systematik ²⁾

a) nach Hauptgruppen

1962 = 100

Monat	Gesamt- lebens- haltung	Hauptgruppen								
		Nahrungs- und Ge- nußmittel (einschl. Verzehr in Gast- stätten)	Kleidung, Schuhe	Wohn- räume- mieten- ³⁾	Elektri- zität, Gas, Brenn- stoffe	Übrige Waren und Dienst- leistungen für die Haushalts- führung	Waren- und Dienstleistungen für Verkehrs- zwecke, Nachricht- mittelüber- mittlung	für die Körper- und Ge- sundheits- pflege	für Bildungs- und Unter- haltungszwecke	Persön- liche Aus- stattung; sonstige Waren und Dienst- leistungen
1964 Januar	104,6	104,6	103,3	109,1	105,1	102,6	105,2	104,1	103,0	105,5
Oktober	105,7	104,5	104,9	114,2	104,8	104,1	105,9	106,3	103,4	108,0
November	106,2	105,4	105,1	114,6	105,0	104,2	106,0	107,0	103,8	108,1
Dezember	106,4	105,8	105,2	114,8	105,1	104,3	106,0	107,2	104,0	108,2
1965 Januar	107,0	106,4	105,6	116,2	106,3	104,8	106,0	107,6	104,4	108,4
Veränderung in %										
Januar 1965 gegen										
Januar 1964	+ 2,3	+ 1,7	+ 2,2	+ 6,5	+ 1,1	+ 2,1	+ 0,8	+ 3,4	+ 1,4	+ 2,7
Dezember 1964	+ 0,6	+ 0,6	+ 0,4	+ 1,2	+ 1,1	+ 0,5	-	+ 0,4	+ 0,4	+ 0,2

b) nach Gruppen und Untergruppen

1962 = 100

Ware und Leistung	1964		1965	Veränderung in % Januar 1965 gegen Januar 1964	
	Januar	Dezember	Januar	Januar 1964	Dezember 1964
Nahrungs- und Genußmittel ⁴⁾	104,6	105,8	106,4	+ 1,7	+ 0,6
Fleisch und Fleischwaren, Fische und Fischwaren	111,8	112,5	113,3	+ 1,3	+ 0,7
Frisches Fleisch	113,0	113,2	114,4	+ 1,2	+ 1,1
Fleischwaren	111,1	111,6	112,0	+ 0,8	+ 0,4
Frische Fische	113,1	113,1	114,1	+ 0,8	+ 2,3
Fischwaren	106,1	107,8	108,0	+ 1,8	+ 0,2
Eier	114,1	121,0	116,2	+ 3,6	- 2,3
Milch, Käse, Butter	107,9	109,0	109,2	+ 1,2	+ 0,2
Milch	111,9	111,9	111,9	-	-
Käse	104,5	107,7	108,4	+ 3,7	+ 0,6
Butter	104,5	105,8	106,0	+ 1,4	+ 0,2
Speisefette und -öl (ohne Butter)	100,6	103,2	103,4	+ 2,8	+ 0,2
Kokosfett	103,3	104,7	104,7	+ 1,4	-
Margarine	100,0	103,4	103,4	+ 3,4	-
Schweineschmalz	108,6	107,8	108,6	-	+ 0,7
Speisefett	99,5	100,1	101,2	+ 1,7	+ 1,1
Brot und Backwaren	107,8	110,2	110,6	+ 2,6	+ 0,4
Brot und Kleingebäck	108,1	110,6	111,0	+ 2,7	+ 0,4
Feineback und Dauerbackwaren	107,0	109,3	109,6	+ 2,4	+ 0,3
Mehl und Nährmittel	103,1	103,8	103,9	+ 0,8	+ 0,1
Kartoffeln	64,8	88,4	90,2	+ 39,2	+ 2,0
Gemüse und Obst	95,5	94,2	96,7	+ 1,3	+ 2,7
Frischgemüse	100,8	94,7	102,8	+ 2,0	+ 8,6
Gemüsekonserven	91,3	89,5	89,4	- 2,1	- 0,1
Frischobst	91,2	92,3	92,3	+ 1,2	-
Obstkonserven, Trockenobst	103,5	105,6	105,9	+ 2,3	+ 0,3
Marmelade	103,0	103,5	103,7	+ 0,7	+ 0,2
Zucker, Süßwaren	100,9	98,1	98,2	- 2,7	+ 0,1
Alkoholfreie Getränke	103,2	104,0	104,1	+ 0,9	+ 0,1
Genußmittel	100,7	100,0	100,0	- 0,7	-
Bohnenkaffee	97,1	97,1	97,1	- 0,2	-
Echter Tee	97,1	97,7	97,5	- 0,7	- 0,2
Alkoholische Getränke	103,0	101,5	101,4	- 1,6	- 0,1
Tabakwaren	100,2	100,2	100,2	-	-
Verzehr in Gaststätten	105,6	108,7	108,9	+ 3,1	+ 0,2
Speisen und Mahlzeiten in Gaststätten	113,7	113,7	113,7	+ 0,0	+ 0,4
Getränke in Gaststätten	104,1	105,5	105,7	+ 1,5	+ 0,2
Kleidung, Schuhe	103,3	105,2	105,6	+ 2,2	+ 0,4
Oberbekleidung	104,1	106,5	107,0	+ 2,8	+ 0,5
Herren- und Knabenoberbekleidung ⁵⁾	103,6	105,8	106,2	+ 2,5	+ 0,4
Damen- und Mädchenoberbekleidung ⁵⁾	104,5	107,0	107,6	+ 3,0	+ 0,6
Sonstige Bekleidung	102,6	103,8	104,1	+ 1,5	+ 0,3
Leibwäsche und sonstige Unterbekleidung	102,9	104,1	104,4	+ 1,6	+ 0,3
Übrige Bekleidung ⁶⁾	102,2	103,4	103,7	+ 1,5	+ 0,3
Schuhe	102,5	103,7	104,1	+ 1,6	+ 0,4
Schuhe (ohne Schuhzubehör)	102,5	103,8	104,1	+ 1,6	+ 0,3
Fremde Reparaturen und Änderungen	102,1	103,6	104,1	+ 2,0	+ 0,5
Wohnungsmiete	109,1	114,8	116,2	+ 6,5	+ 1,2
Altbau	113,1	119,5	120,4	+ 6,5	+ 0,8
aus der Zeit vor dem 1. 4. 1924	114,0	120,3	121,2	+ 6,3	+ 0,7
aus der Zeit vom 1. 4. 1924 bis zum 20. 6. 1948	111,7	118,3	119,3	+ 6,8	+ 0,8
Neubau, aus der Zeit nach dem 20. 6. 1948 ⁷⁾	105,3	110,2	112,1	+ 6,5	+ 1,7
Elektrizität, Gas, Brennstoffe	105,1	105,1	106,3	+ 1,1	+ 1,1
Elektrizität	100,1	100,1	100,1	-	-
Gas	99,9	99,6	99,7	- 0,2	+ 0,1
Kohle und sonstige feste Brennstoffe	111,1	112,4	115,0	+ 3,5	+ 2,3
darunter	111,3	112,5	115,2	+ 3,5	+ 2,4
Kohle	104,5	96,5	97,6	- 6,6	+ 1,1
Flüssige Brennstoffe (ohne Kraftstoffe)					

Fußnoten siehe nächste Seite.

I. Preisindex für die Lebenshaltung
A. 4 - Personen - Arbeitnehmer - Haushalte mit mittlerem Einkommen
des alleinverdienenden Haushaltsvorstandes⁰

1. Neue Systematik 2)
b) nach Gruppen und Untergruppen

1962 = 100

Ware und Leistung	1964		1965	Veränderung in % Januar 1965 gegen	
	Januar	Dezember	Januar	Januar 1964	Dezember 1964
Übrige Waren und Dienstleistungen für die Haushaltsführung	102,6	104,3	104,8	+ 2,1	+ 0,5
Möbel	103,0	104,9	105,2	+ 2,1	+ 0,3
Heimtextilien, Haushaltswäsche	103,2	105,2	105,9	+ 2,6	+ 0,7
Teppiche und sonstiger Fußbodenbelag, Matratzen	104,5	107,9	108,5	+ 3,8	+ 0,6
Sonstige Heimtextilien, Haushaltswäsche	102,6	103,8	104,4	+ 1,8	+ 0,6
Heiz- und Kochgeräte, Beleuchtungskörper	101,6	103,1	103,8	+ 2,2	+ 0,7
darunter					
Öfen und Herde	101,4	102,6	103,3	+ 1,9	+ 0,7
Haarhaaltsmaschinen u. -geräte ⁸⁾	99,6	99,3	99,6	-	+ 0,3
darunter					
Langlebige, hochwertige elektrische Haushaltsmaschinen und -geräte ⁸⁾	97,2	95,5	95,7	- 1,6	+ 0,2
Sonstige nichtelektrische Haushaltsmaschinen und -geräte ⁸⁾	102,6	104,2	104,6	+ 1,9	+ 0,4
Wohnungsreparaturen	112,4	119,8	120,1	+ 6,9	+ 0,3
Wascherei und Reinigung	104,9	106,5	106,9	+ 1,9	+ 0,4
Sonstige Waren und Dienstleistungen für die Haushaltsführung	102,1	104,3	105,1	+ 2,9	+ 0,8
darunter					
Sonstige Verbrauchsgüter für die Haushaltsführung	101,2	103,2	103,7	+ 2,5	+ 0,5
Fremde Reparaturen und Änderungen	106,6	109,3	111,6	+ 4,7	+ 2,1
Waren und Dienstleistungen für Verkehrswecke, Nachrichtenübermittlung	105,2	106,0	106,0	+ 0,8	-
Kraftfahrzeuge und Fahrräder	100,2	100,5	100,5	+ 0,3	-
Kraftstoffe	99,6	99,6	99,6	-	-
Sonstige Waren und Dienstleistungen für eigene Kraftfahrzeuge	107,0	111,2	111,3	+ 4,0	+ 0,1
Fremde Verkehrsleistungen	111,1	111,6	111,6	+ 0,5	-
Nachrichtenübermittlung	112,3	112,3	112,3	-	-
Waren und Dienstleistungen für die Körper- und Gesundheitspflege	104,1	107,2	107,6	+ 3,4	+ 0,4
Waren und Dienstleistungen für die Körperpflege	104,4	107,9	108,5	+ 3,9	+ 0,6
Gebrauchsgüter für die Körperpflege	102,4	104,0	104,8	+ 2,3	+ 0,8
Verbrauchsgüter für die Körperpflege	103,0	105,1	105,2	+ 2,1	+ 0,1
Friseurleistungen	106,3	111,7	112,7	+ 6,0	+ 0,9
Waren und Dienstleistungen für die Gesundheitspflege	102,6	104,0	103,8	+ 1,2	- 0,2
darunter					
Gebrauchsgüter für die Gesundheitspflege	102,5	114,4	113,1	+10,3	- 1,1
Verbrauchsgüter für die Gesundheitspflege	103,1	103,1	103,1	-	-
Waren und Dienstleistungen für Bildungs- und Unterhaltungszwecke	103,0	104,0	104,4	+ 1,4	+ 0,4
darunter					
Rundfunk-, Fernseh- und Phonogeräte (ohne Schallplatten)	91,5	87,7	87,4	- 4,5	- 0,4
Bücher, Zeitungen, Zeitschriften	107,7	111,4	112,1	+ 4,1	+ 0,6
Kosten für Theater, Kino und Sportveranstaltungen	114,9	119,8	120,9	+ 5,2	+ 0,9
Sonstige Waren und Dienstleistungen für Bildungs- und Unterhaltungszwecke	103,3	104,0	104,4	+ 1,1	+ 0,4
darunter					
Sonstige Gebrauchsgüter für Bildungs- und Unterhaltungszwecke	102,0	103,0	103,6	+ 1,6	+ 0,6
Sonstige Verbrauchsgüter für Bildungs- und Unterhaltungszwecke	101,0	101,3	101,4	+ 0,4	+ 0,1
Sonstige Dienstleistungen für Bildungs- und Unterhaltungszwecke	105,7	106,0	106,0	+ 0,3	-
Persönliche Ausstattung; sonstige Waren und Dienstleistungen	105,5	108,2	108,4	+ 2,7	+ 0,2
Persönliche Ausstattung	101,9	102,8	103,0	+ 1,1	+ 0,2
Sonstige Waren und Dienstleistungen	106,2	109,1	109,3	+ 2,9	+ 0,2
darunter					
Dienstleistungen des Beherbergungsgewerbes	108,1	112,1	112,3	+ 3,9	+ 0,2

c) Zusatzdarstellung nach Dauerhaftigkeit und Wert der Güter

1962 = 100

Jahr Monat	Verbrauchsgüter und Reparaturen	Gebrauchsgüter von mittlerer Lebens- dauer und/oder begrenztem Wert	Langlebige, hochwertige Gebrauchsgüter	Dienstleistungen (ausgülich Wohnungs- nutzung 9)	Gesamt- lebenshaltung
1964 Januar	104,5	103,2	99,8	108,4	104,6
Oktober	104,7	104,6	99,9	112,0	105,7
November	105,5	104,9	100,1	112,2	106,2
Dezember	105,8	105,1	100,2	112,3	106,4
1965 Januar	106,4	105,5	100,3	113,2	107,0
Veränderung in %					
Januar 1965 gegen					
Januar 1964	+ 1,8	+ 2,2	+ 0,5	+ 4,4	+ 2,3
Dezember 1964	+ 0,6	+ 0,4	+ 0,1	+ 0,8	+ 0,6

1) Lebenshaltungsausgaben von rund 750 DM monatlich nach den Verbrauchsverhältnissen von 1962.- 2) Nach dem Güterverzeichnis des Privaten Verbrauchs (Gliederung nach dem Verwendungszweck).- 3) Altbau-Wohnungen (vor dem 20.6.1948 erbaut) und Neubau-Wohnungen (nach dem 20.6.1948 im Rahmen des sozialen Wohnungsbaues erstellt).- 4) Einschl. Verkehr in Gaststätten.- 5) Einschl. Arbeitskleidung.- 6) Einschl. Hüte und Bekleidungszubehör.- 7) Im Rahmen des sozialen Wohnungsbaues erstellt; die Miete wird hier x.z. nur in den Monaten Januar, April, Juli und Oktober erhoben.- 8) Ohne Heiz- und Kochgeräte.- 9) und Garagennutzung.

I. Preisindex für die Lebenshaltung
A. 4 - Personen - Arbeitnehmer - Haushalte mit mittlerem Einkommen
des alleinverdienenden Haushaltsvorstandes⁰

2. Alte Systematik

a) nach Bedarfsgruppen

1962 = 100

Monat	Gesamt- lebens- haltung ²⁾	Ernährung	Getränke und Tabak- waren	Wohnung ³⁾	Heizung und Beleuch- tung	Hausrat	Beklei- dung	Reinigung und Körper- pflege	Bildung Unterhal- tung u. Erholung	Verkehr
1964 Januar	104,6	105,3	101,6	109,4	104,9	100,8	103,4	103,0	106,2	104,7
Oktober	105,7	105,2	101,6	114,6	104,7	101,3	105,0	104,9	108,2	105,4
November	106,2	106,2	101,6	115,0	104,9	101,4	105,2	105,3	108,5	105,4
Dezember	106,4	106,8	101,5	115,1	105,0	101,5	105,3	105,5	108,8	105,4
1965 Januar	107,0	107,4	101,5	116,5	106,1	101,9	105,7	105,9	109,2	105,4
Veränderung in %										
Januar 1965 gegen										
Januar 1964	+ 2,3	+ 2,0	- 0,1	+ 6,5	+ 1,1	+ 1,1	+ 2,2	+ 2,8	+ 2,8	+ 0,7
Dezember 1964	+ 0,6	+ 0,6	-	+ 1,2	+ 1,0	+ 0,4	+ 0,4	+ 0,4	+ 0,4	-

b) nach Waren- und Leistungsgruppen

1962 = 100

Ware und Leistung	1964		1965	Veränderung in %	
	Januar	Dezember	Januar	Januar 1965 gegen	
				Januar 1964	Dezember 1964
Ernährung	105,3	106,8	107,4	+ 2,0	+ 0,6
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs insgesamt	99,2	100,6	101,7	+ 2,5	+ 1,1
Getreideerzeugnisse	106,6	108,6	108,9	+ 2,2	+ 0,3
Brot	108,1	110,6	111,0	+ 2,7	+ 0,4
Backwaren	107,0	109,3	109,6	+ 1,4	+ 0,3
Nährmittel	103,1	103,9	104,0	+ 0,9	+ 0,1
Zucker, Süßwaren und Kakao	100,2	97,2	97,2	- 3,0	-
Marmelade und Honig	108,0	109,5	109,5	+ 1,4	-
Hülsenfrüchte	103,8	101,5	101,2	- 2,5	- 0,3
Trockenfrüchte	105,0	108,7	108,7	+ 3,5	-
Gemüse- und Obstkonserven	93,9	92,5	92,6	- 1,4	+ 0,1
Pflanzliches Öl und Fette	100,2	102,9	103,1	+ 2,9	+ 0,2
Öl und Kokosfett	100,7	101,5	102,3	+ 1,6	+ 0,8
Margarine	100,0	103,4	103,4	+ 3,4	-
Kartoffeln, Gemüse, Obst und Südfrüchte	89,7	92,4	95,3	+ 6,2	+ 3,1
Kartoffeln	64,8	88,4	90,2	+39,2	+ 2,0
Gemüse	100,8	94,7	102,8	+ 2,0	+ 8,6
Obst und Südfrüchte	91,2	92,3	92,3	+ 1,2	-
Obst	88,6	91,3	93,9	+ 6,0	+ 2,8
Südfrüchte	95,7	94,0	89,6	- 6,4	- 4,7
Speisegewürze	103,5	105,2	105,8	+ 2,2	+ 0,6
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs insgesamt	110,7	112,1	112,4	+ 1,5	+ 0,3
Milch und Milcherzeugnisse	107,9	109,0	109,2	+ 1,2	+ 0,2
Milch	111,9	111,9	111,9	-	-
Butter	104,5	105,8	106,0	+ 1,4	+ 0,2
Käse	103,3	106,9	107,8	+ 4,4	+ 0,8
Eier	114,1	121,0	118,2	+ 3,6	- 2,3
Schweineschmalz	108,6	107,7	108,5	- 0,1	+ 0,7
Fleisch, Fleischwaren und Geflügel	112,0	112,3	113,1	+ 1,0	+ 0,7
Fleisch	113,3	113,4	114,9	+ 1,4	+ 1,3
Fleischwaren	111,1	111,6	112,0	+ 0,8	+ 0,4
Geflügel	111,0	111,9	111,6	+ 0,5	- 0,3
Fische und Fischwaren	108,1	114,5	115,4	+ 6,8	+ 0,8
Frischfisch	113,1	131,1	134,0	+18,5	+ 2,2
Salzheringe und Bücklinge	113,4	117,6	117,4	+ 3,5	- 0,2
Fischkonserven	103,6	104,4	104,6	+ 1,0	+ 0,2
Öl und Fette insgesamt	102,9	104,7	104,9	+ 1,9	+ 0,2
Nichtalkoholische Getränke	103,2	104,0	104,1	+ 0,9	+ 0,1
Fertige Mahlzeiten (Verbrauch in Gaststätten)	108,2	114,2	114,5	+ 5,8	+ 0,3
Getränke und Tabakwaren	101,6	101,5	101,5	- 0,1	-
Getränke im Haushaltsverbrauch	101,0	99,8	99,8	- 1,2	-
Bohnenkaffee	97,3	97,1	97,1	- 0,2	-
Tee	97,1	93,7	93,5	- 3,7	- 0,2
Alkoholische Getränke	103,0	101,5	101,4	- 1,6	- 0,1
Bier	103,6	103,6	103,7	+ 0,1	+ 0,1
Branntwein	100,0	94,5	94,0	- 6,0	- 0,5
Wein	106,0	106,1	106,1	+ 0,1	-
Schaumwein	100,3	94,8	94,8	- 5,5	-
Getränke beim Verbrauch in Gaststätten	104,1	105,5	105,7	+ 1,5	+ 0,2
Bohnenkaffee	101,7	103,9	104,0	+ 2,3	+ 0,1
Alkoholische Getränke	104,6	105,9	106,0	+ 1,3	+ 0,1
Tabakwaren	100,2	100,2	100,2	-	-
Wohnung	109,4	115,1	116,5	+ 6,5	+ 1,2
darunter					
Wohnungsmiete	109,1	114,8	116,2	+ 6,5	+ 1,2
Altbau	113,1	119,5	120,4	+ 6,5	+ 0,8
aus der Zeit vor dem 1. 4. 1924	114,0	120,3	121,2	+ 6,3	+ 0,7
aus der Zeit vom 1. 4. 1924 bis zum 20. 6. 1948	111,7	118,3	119,3	+ 6,8	+ 0,8
Neubau, aus der Zeit nach dem 20. 6. 1948 4)	105,3	110,2	112,1	+ 6,5	+ 1,7
Heizung und Beleuchtung	104,9	105,0	106,1	+ 1,1	+ 1,0
darunter					
Holz	107,2	109,9	110,6	+ 3,2	+ 0,6
Kohle	111,3	112,5	112,2	+ 3,5	+ 2,4
Heizöl	104,5	96,5	97,6	- 6,6	+ 1,1
Gas	99,9	99,6	99,7	- 0,2	+ 0,1
Elektrischer Strom	100,1	100,1	100,1	-	-

Fußnoten siehe Seite 8.

I. Preisindex für die Lebenshaltung

A. 4 - Personen - Arbeitnehmer - Haushalte mit mittlerem Einkommen
des alleinverdienenden Haushaltsvorstandes⁰

2. Alte Systematik

b) nach Waren- und Leistungsgruppen
1962 = 100

Ware und Leistung	1964		1965	Veränderung in % Januar 1965 gegen Januar 1964	
	Januar	Dezember	Januar	Januar 1964	Dezember 1964
Hausrat	100,8	101,5	101,9	+ 1,1	+ 0,4
darunter					
Möbel aus Holz und Polstermöbel	103,0	104,9	105,1	+ 2,0	+ 0,2
Betten, Decken, Gardinen, Teppiche	103,5	105,8	106,4	+ 2,8	+ 0,6
Bett-, Haus- und Küchenwäsche	102,6	104,2	104,9	+ 2,2	+ 0,7
Porzellan-, Steingut-, Glas- und Kunststoffwaren	100,4	100,4	100,5	+ 0,1	+ 0,1
Metallwaren	102,6	104,4	105,0	+ 2,3	+ 0,6
Elektrotechnische Gegenstände	95,7	93,7	93,8	- 2,0	+ 0,1
Holz-, Korb-, Bürsten- und Gummiwaren	103,9	106,9	106,8	+ 2,8	- 0,1
Bekleidung	103,4	105,3	105,7	+ 2,2	+ 0,4
darunter					
Oberbekleidung	104,1	106,5	106,9	+ 2,7	+ 0,4
Herrnenoberbekleidung	103,5	105,4	105,8	+ 2,2	+ 0,4
Damenoberbekleidung	104,8	107,0	107,3	+ 2,4	+ 0,3
Stoffe	102,7	105,4	105,8	+ 3,0	+ 0,4
Unterbekleidung	102,0	103,0	103,3	+ 1,3	+ 0,3
Herrnenunterbekleidung	102,1	102,5	102,7	+ 0,6	+ 0,2
Damenunterbekleidung	101,3	102,2	102,5	+ 1,2	+ 0,3
Garne	105,3	108,4	108,8	+ 3,3	+ 0,4
Textilwaren insgesamt	103,5	105,6	106,0	+ 2,4	+ 0,4
aus Wolle	104,1	106,9	107,3	+ 3,1	+ 0,4
aus Baumwolle	104,1	106,1	106,5	+ 2,3	+ 0,4
aus Kunstseide	104,6	107,5	108,1	+ 3,5	+ 0,6
aus Kunstfaser (außer Kunstseide)	100,8	101,1	101,2	+ 0,4	+ 0,1
Lederschuhe	102,5	103,8	104,2	+ 1,7	+ 0,4
Besohlen von Schuhen	102,1	103,6	104,1	+ 2,0	+ 0,5
Reinigung und Körperpflege	103,0	105,5	105,9	+ 2,8	+ 0,4
darunter					
Seifen, Wasch- und Putzmittel	100,9	102,9	103,5	+ 2,6	+ 0,6
Seifen	100,9	108,1	109,1	+ 2,9	+ 0,9
Andere Waschmittel	99,1	101,9	102,7	+ 3,6	+ 0,8
Putzmittel	101,1	101,8	101,9	+ 0,8	+ 0,1
Mittel zur Körper- und Gesundheitspflege	102,4	104,2	104,2	+ 1,8	-
Friseurleistungen	106,3	111,7	112,7	+ 6,0	+ 0,9
Reinigung von Wäsche, Kleidung und Wohnung	104,9	106,5	106,9	+ 1,9	+ 0,4
Bildung, Unterhaltung und Erholung	106,2	108,8	109,2	+ 2,8	+ 0,4
darunter					
Druckerzeugnisse, Papier- und Schreibwaren	106,5	109,5	110,1	+ 3,4	+ 0,5
Druckerzeugnisse	107,7	111,4	112,1	+ 4,1	+ 0,6
Papierwaren	101,3	101,8	102,0	+ 0,7	+ 0,2
Schreibwaren	103,2	103,6	103,7	+ 0,5	+ 0,1
Sonstige Waren ⁵⁾	101,0	102,5	103,0	+ 2,0	+ 0,5
Eintritt zu Oper, Theater und Kino	111,4	116,7	118,1	+ 6,0	+ 1,2
Urlaubsreisen	108,1	112,1	112,3	+ 3,9	+ 0,2
Verkehr	104,7	105,4	105,4	+ 0,7	-
Öffentliche Verkehrsmittel	111,1	111,6	111,6	+ 0,5	-
Örtliche Verkehrsmittel	112,3	114,6	114,6	+ 2,0	-
Eisenbahn	111,2	111,2	111,2	-	-
Postgebühren	112,3	112,3	112,3	-	-
Eigene Beförderungsmittel (Anschaffung)	100,2	100,5	100,5	+ 0,3	-
Kraftfahrzeughaltung (ohne Benzin)	103,9	106,2	106,3	+ 2,3	+ 0,1
Benzin	99,6	99,6	99,6	-	-

c) Zusatzdarstellung nach Verbrauchs- und Gebrauchs - Gütern, Dienstleistungen und Wohnungsnutzung

1962 = 100

Jahr Monat	Verbrauchsgüter (ohne Beherbergungs- und Gaststättenleistungen) und Gebrauchsgüter					Dienstleistungen (zusätzlich Be- herbergungs- und Gaststättenlei- stungen) und Reparaturen	Wohnungs- nutzung ⁶⁾	Gesamt- lebenshaltung
	insgesamt	davon			andere Waren			
		Nahrungsmittel						
		zusammen	davon					
			nicht verarbeitete Frischwaren 7)	sonstige				
1964 Januar	103,5	105,2	96,0	107,4	102,2	107,1	109,1	104,6
Oktober	103,7	104,9	93,6	107,6r	102,8	109,6	114,2	105,7
November	104,3	106,0	98,5	107,8r	103,0	109,7	114,5	106,2
Dezember	104,7	106,6	100,1	108,1r	103,1	109,8	114,7	106,4
1965 Januar	105,2	107,2	101,7	108,5	103,5	110,1	116,1	107,0
Veränderung in %								
Januar 1965 gegen Januar 1964	+ 1,6	+ 1,9	+ 5,9	+ 1,0	+ 1,3	+ 2,8	+ 6,4	+ 2,3
Dezember 1964	+ 0,5	+ 0,6	+ 1,6	+ 0,4	+ 0,4	+ 0,3	+ 1,2	+ 0,6

1) Lebenshaltungsausgaben von rund 750 DM monatlich nach den Verbrauchsverhältnissen von 1962.- 2) Umbasiert auf 1958 (= 100), 1950 (= 100) und 1938 (= 100) siehe Seite 23.- 3) Altbau-Wohnungen (vor dem 20. 6. 1948 erbaut) und Neubau-Wohnungen (nach dem 20. 6. 1948 im Rahmen des sozialen Wohnungsbaues erstellt).- 4) Im Rahmen des sozialen Wohnungsbaues erstellt; die Miete wird hier z.Z. nur in den Monaten Januar, April, Juli und Oktober erhoben.- 5) Fotobedarf, Musikinstrumente, Schallplatten und Spielzeug.- 6) und Garagennutzung.- 7) Saison-, ernte- und witterungsabhängige Nahrungsmittel: Kartoffeln, Gemüse, Obst, Süßfrüchte, Frischfleisch und Eier.

I. Preisindex für die Lebenshaltung

B. Haushalte von Renten - und Sozialhilfeempfängern *) 1) (2 - Personen - Haushalte)

1958 = 100

Monat	Gesamt- lebens- haltung	Ernäh- rung	Getränke und Tabak- waren	Wohnung 2)	Heizung und Beleuch- tung	Hausrat	Beklei- dung	Reini- gung u. Körper- pflege	Bildung, Unter- haltung und Er- holung	Verkehr
1964 Januar	115,5	114,2	100,6	135,2	114,1	109,4	111,1	113,7	122,2	115,0
Oktober	116,6	113,7	100,8	141,9	114,4	110,7	112,8	115,8	124,6	115,4
November	117,4	115,0	100,8	142,5	114,8	110,8	113,0	116,1	125,0	115,4
Dezember	118,0	116,1	100,7	142,9	114,9	111,0	113,1	116,3	125,3	115,4
1965 Januar	118,9	117,2	100,7	144,2	116,5	111,5	113,7	116,7	125,9	115,4
Veränderung in %										
Januar 1965 gegen										
Januar 1964	+ 2,9	+ 2,6	+ 0,1	+ 6,7	+ 2,1	+ 1,9	+ 2,3	+ 2,6	+ 3,0	+ 0,3
Dezember 1964	+ 0,8	+ 0,9	-	+ 0,9	+ 1,4	+ 0,5	+ 0,5	+ 0,3	+ 0,5	-

*) Bis einschließlich August 1964 ohne Berlin.

1) Lebenshaltungsausgaben von rund 260,- DM monatlich nach den Verbrauchsverhältnissen von 1958.- 2) Bei den neben Altbau-Wohnungen erfaßten Neubau-Wohnungen handelt es sich nur um solche, die im Rahmen des sozialen Wohnungsbauprogramms erstellt wurden. Die Mieten für diese Wohnungen werden im allgemeinen nur im Januar, April, Juli und Oktober erhoben.

C. Einfache Lebenshaltung¹⁾ eines Kindes²⁾

1958 = 100

Monat	Gesamt- lebens- haltung	Ernäh- rung	Wohnung 3)	Heizung und Beleuch- tung	Hausrat	Beklei- dung	Reini- gung u. Körper- pflege	Bildung und Unter- haltung	Verkehr
1964 Januar	116,9	115,7	135,7	113,1	109,0	112,0	116,4	116,3	115,2
Oktober	117,0	113,2	142,5	113,5	110,2	113,9	120,7	118,1	115,8
November	118,2	115,3	143,2	113,8	110,5	114,2	121,1	118,5	115,8
Dezember	119,3	117,1	143,4	113,8	110,7	114,3	121,8	118,7	115,8
1965 Januar	120,6	118,9	144,9	115,1	111,1	114,8	123,0	119,9	115,8
Veränderung in %									
Januar 1965 gegen									
Januar 1964	+ 3,2	+ 2,8	+ 6,8	+ 1,8	+ 1,9	+ 2,5	+ 5,7	+ 3,1	+ 0,5
Dezember 1964	+ 1,1	+ 1,5	+ 1,0	+ 1,1	+ 0,4	+ 0,4	+ 1,0	+ 1,0	-

*) Bis einschließlich August 1964 ohne Berlin.

1) Ausgabenstruktur 1958.- Wegen der sich bei diesem Index stark auswirkenden saisonalen und sonstigen Einflüsse auf die Preisentwicklung siehe Bemerkung auf Seite 25.- 2) Schulpflichtiges Kind im 7. Lebensjahr in einem kleineren privaten Haushalt bei Betreuung durch die Mutter oder unentgeltlich durch eine andere Person.- 3) Siehe Fußnote 2) auf dieser Seite oben.

II. Index der Einzelhandelspreise *)

a) nach Branchen

Branche	1964		1965	1964		1965	Veränderung ³⁾ in % Jan. 1965 gegen Jan. 1964	
	Jan.	Dez.	Jan.	Jan.	Dez.	Jan.		
	1950 = 100 ¹⁾			1958 = 100 ²⁾			Jan. 1964	Dez. 1964
<u>Lebensmittelgeschäfte insgesamt</u>	123	126	127	109	112	112	+ 2,6	+ 0,5
darunter								
Geschäfte für Lebensmittel aller Art	122	125	125	109	111	112	+ 2,1	+ 0,3
Gemüsegeschäfte	149	163	169	102	111	116	+13,6	+ 3,8
Geschäfte für Milch und Milcherzeugnisse ...	142	144	144	115	116	116	+ 1,3	-
Tabakwarengeschäfte	85	85	85	102	102	102	-	-
<u>Geschäfte für Textilwaren und Schuhwerk insgesamt..</u>	109	111	111	109	111	112	+ 2,3	+ 0,4
Textilwarengeschäfte	106	108	109	109	111	111	+ 2,5	+ 0,5
darunter								
Geschäfte für Textilwaren aller Art	105	107	107	108	111	111	+ 2,6	+ 0,5
Schuhwarengeschäfte	123	124	124	114	115	115	+ 1,3	+ 0,2
<u>Geschäfte für Hausrat und Wohnbedarf insgesamt..</u>	138	141	141	112	115	115	+ 2,9	+ 0,7
darunter								
Eisenwarengeschäfte	167	172	173	116	119	121	+ 4,2	+ 1,0
Geschäfte für Porzellan- und Glaswaren	131	135	136	119	122	123	+ 3,1	+ 0,6
Geschäfte für Elektrogeräte (ohne Rund- funkgeräte)	114	114	115	107	108	108	+ 1,0	+ 0,2
Möbelgeschäfte	137	139	140	111	113	113	+ 1,7	+ 0,3
<u>Sonstige Branchen des Einzelhandels insgesamt...</u>	139	142	143	114	116	117	+ 2,6	+ 0,7
darunter								
Papierwarengeschäfte	138	141	141	113	115	115	+ 2,1	+ 0,3
Drogerien	114	115	115	108	110	110	+ 1,3	+ 0,2
Spielwarengeschäfte	137	138	139	114	115	116	+ 2,0	+ 0,9
Brennstoffhandlungen	201	203	208	119	121	123	+ 3,4	+ 2,2
<u>Einzelhandel insgesamt</u>	123	126	126	111	113	114	+ 2,5	+ 0,5

Fußnoten siehe nächste Seite.

II. Index der Einzelhandelspreise *)

b) nach Warengruppen

Ware	1964		1965	1964		1965	Veränderung ³⁾ in % Jan. 1965 gegen Jan. 1964	
	Jan.	Dez.	Jan.	Jan.	Dez.	Jan.		
	1950 = 100 ¹⁾			1958 = 100 ²⁾			Jan. 1964	Dez. 1964
Lebensmittel								
Nahrungsmittel pflanzlichen und tierischen Ursprungs insgesamt	133	136	137	111	114	115	+ 3,1	+ 0,6
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs insgesamt	139	143	145	109	112	113	+ 4,1	+ 1,1
darunter								
Getreideerzeugnisse	171	174	174	118	120	120	+ 1,8	+ 0,3
Brot und Backwaren	197	202	203	122	124	125	+ 3,0	+ 0,6
Mehl	156	155	156	111	111	111	+ 0,1	+ 0,1
Grieß und Haferflocken	170	174	175	121	124	124	+ 2,8	+ 0,3
Mehl- und Stärkerzeugnisse	130	133	133	111	112	113	+ 2,0	+ 0,2
Zucker, Süßwaren, Kakao und Schokolade..	102	100	100	100	99	99	- 1,3	+ 0,1
Zucker	104	104	104	100	100	100	-	-
Kartoffeln, Gemüse, Obst und Südfrüchte.	152	174	181	102	116	121	+19,2	+ 4,2
Kartoffeln	153	208	212	104	142	145	+38,2	+ 2,1
Gemüse	189	181	198	135	129	141	+ 4,7	+ 9,4
Obst	140	147	154	74	77	81	+11,7	+ 5,0
Südfrüchte	83	80	76	90	87	82	- 8,7	- 5,4
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs insgesamt	127	129	129	114	116	116	+ 1,9	-
darunter								
Milch	143	143	143	117	117	117	+ 0,1	-
Butter	136	138	138	109	110	110	+ 1,4	+ 0,2
Eier	107	113	110	102	108	105	+ 2,9	- 2,9
Schweineschmalz	73	70	71	97	94	95	- 2,5	+ 0,8
Margarine	87	91	91	104	108	108	+ 3,9	-
Fleischwaren und Geflügel	125	122	123	121	119	119	- 1,3	+ 0,3
Fische und Fischwaren	206	220	223	147	157	159	+ 8,2	+ 1,2
Getränke	84	84	84	95	95	95	- 0,4	- 0,1
Tabakwaren	85	85	85	102	102	102	-	-
Sonstige Waren								
Textilwaren insgesamt								
aus Wolle	117	120	120	108	111	112	+ 3,0	+ 0,5
aus Baumwolle	99	101	101	109	111	111	+ 2,0	+ 0,4
aus Kunstseide	87	89	89	110	113	114	+ 2,7	+ 0,5
Oberkleidung	110	112	113	111	114	114	+ 2,8	+ 0,4
Stoffe für Oberkleidung	107	110	110	109	112	113	+ 3,0	+ 0,5
Unterkleidung	94	95	95	106	108	108	+ 1,7	+ 0,3
Handstrickgarn	121	124	125	107	110	111	+ 3,7	+ 0,5
Bett-, Haus- und Küchenwäsche	94	95	96	105	107	107	+ 1,8	+ 0,5
Lederwaren ⁴⁾	102	104	104	122	124	125	+ 2,1	+ 0,9
Gummiwaren	145	148	147	121	124	123	+ 1,0	- 1,1
Hausrat aus Metall	162	166	167	114	117	118	+ 3,0	+ 0,8
Seifen	86	87	87	113	114	115	+ 1,7	+ 0,5
Andere Waschmittel	128	133	136	106	110	112	+ 6,1	+ 2,4

*) Bis einschließlich August 1964 ohne Berlin.

1) Originalbasis.- 2) Umbasierung der Originalreihe; Unterschiede in der Entwicklung der Zahlen erklären sich durch Runden der Zahlen.- 3) Auf Grund der mit einer Dezimale berechneten Indexzahlen.- 4) Akten- und Schulranzen.-

Bemerkung: Der Index umfaßt nur die Umsätze der Einzelhandelsgeschäfte, nicht auch die Einzelhandelsumsätze der Produzenten und Handwerksbetriebe.

III. Verbraucherpreise

Ware	Mengen- einheit	1964	1965	Ware	Mengen- einheit	1964	1965
		Dez.	Januar			Dez.	Januar
		DM	1962=100			DM	1962=100
a) Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren							
Ortsübliches Roggenbrot	1 kg	1,00	111,8	Erbsen (Schoten)	1 kg	.	.
Helles Mischbrot ¹⁾	1 kg	1,05	110,6	Tomaten	1 kg	2,38	2,63
Dunkles Mischbrot ²⁾	1 kg	1,02 ^{a)}	112,8	Inländische Tafeläpfel			134,3
Weißbrot	1 kg	1,36	110,3	I. Sorte	1 kg	1,22	1,28
Kleingebäck, Wasserware (Semmel, Bröt- chen u.dgl.)	1 kg	1,99	110,3	mittlere Preislage	1 kg	0,88 ^{b)}	0,93
Backwerk, einfaches Hefengebäck (Schnek- ken, Hörnchen u.dgl.)	1 Stück	0,18	114,3	Inländische Kochäpfel	1 kg	0,60 ^{a)}	0,62
*Keks, Packung zu 12 Stück, Markenware	1 Packung	0,50	100,2	Ausländische Äpfel, mittlere Preislage	1 kg	1,19	1,20
Weizenmehl, inländisches Haushaltsmehl, Type 405, in 1/2-kg-Packungen	1 kg	1,95	101,8	Süßkirschen	1 kg	.	.
Hart- oder Weichweizengrieß, in 1/2-kg- Packungen	1 kg	1,26	106,4	Pflaumen	1 kg	.	.
Haferflocken, in 1/2-kg-Packungen				Rote Johannisbeeren	1 kg	.	.
* 1. Sorte, Markenware	1 kg	2,20	117,9	Weintrauben	1 kg	1,98 ^{b)}	2,18 ^{b)}
einfachere Qualität, entspelzt	1 kg	1,35 ^{b)}	117,6	Zitronen, bei Abnahme von 3 Stück	1 kg	1,46	1,38
*Nudeln, Eierware, in 1/2-kg-Packungen, Markenware	1 kg	2,82	104,2	Apfelsinen ohne Kerne	1 kg	1,30	1,22
Makkaroni, Grießware, in 1/2-kg- Packungen	1 kg	1,56	103,6	Bananen, I. Wahl	1 kg	1,46	1,44
Vollreis, unglasiert, in 1/2-kg- Packungen	1 kg	1,21	113,6	*Speiseessig	1 kg	0,40	0,40
*Kinderstärkemehl, in 1/4-kg-Packungen, Markenware	1 kg	2,53	110,4	*Speiseessig	1 l	0,96 ^{x)}	0,97
*Puddingpulver, Vanillegeschmack, in Beuteln (etwa 45 g), Markenware	1 Beutel	0,18	100,5	*Senf in Tuben (Inhalt 60 g), gängigste Sorte	1 Tube	0,47	0,47
*Fertige Suppen (für 4 Teller reichend), Markenware	1 Packung	0,58 ^{x)}	100,9	*Gemahlener weißer Pfeffer, in Beuteln	10 g	0,21	0,21
Zucker, Raffinade	1 kg	1,23	100,0	Milch			
Mehrfruchtmarmelade, im Glas zu 450 g, mittlere Qualität	1 Glas	0,97 ^{x)}	103,7	Frische Vollmilch, lose, ab Laden	1 l	0,50	0,50
Bienenhonig, im Glas zu 1/2 kg				Frische Vollmilch in Flaschen, min- destens 3 % Fettgehalt	1/2 l	0,34	0,34
*Deutscher Imker-Honig, Markenware	1 Glas	4,67 ^{x)}	107,6	Kondensierte Milch, ungesüßert, Min- destfettgehalt 7,5 %, bei Abnahme von 3 Dosen zu je etwa 170 g Füll- gewicht	3 Dosen	0,93	0,93
ausländischer, mittlere Qualität	1 Glas	2,36	117,9	Deutsche Markenbutter, in 1/4-kg- Packungen	1 kg	7,78	7,80
Fruchtbombons, ungefüllt, in Beuteln	100 g	0,38	103,3	Quark	1 kg	1,38	1,38
Schokolade, Haushaltsware, in Tafeln	100 g	0,59	95,6	Käse			
*Milchschokolade, in Tafeln, Markenware	100 g	0,92	76,6	Harzer	1 kg	2,24	2,26
*Pralinen, in einfacher Packung, Markenware	125 g	2,07 ^{x)}	101,2	Limburger, in Stangen, 20 % Fett i.Tr.	1 kg	2,62	2,63
*Kakao, schwach entölt, in Packungen, Markenware	125 g	1,18	99,3	Edamer oder Gouda, 40-45 % Fett i.Tr., im Anschnitt oder abgepackt	1 kg	4,96 ^{x)}	4,97
Linzen, mittlere Größe, in 1/2-kg- Packungen	1 kg	2,27 ^{x)}	95,6	Emmentaler inländischer Herkunft, mit Rinde, 45 % Fett i.Tr., im Anschnitt oder abgepackt	1 kg	6,36 ^{x)}	6,45
Speiseerbsen, trocken, gelb oder grün, ungeschält, I. Sorte, in 1/2-kg- Packungen	1 kg	1,45	107,1	Eier			
Sultaninen, mittlere Sorte, in 250-g-Beuteln	1 kg	2,41 ^{x)}	103,5	Deutsche Frischeier, Kl. B (55 bis unter 60 g)	1 Stück	0,24	0,24
Trockenpflaumen, Gr. 80/100	1 kg	3,09	106,6	Ausländische Frischeier etwa entspre- chender Größe	1 Stück	0,22 ²⁾	0,22 ³⁾
*Erdnüsse, geschält, gesalzen, in klei- neren, einfachen Beuteln	1 kg	4,43 ^{x)}	107,3	Schweineschmalz			
*Süße Mandeln, in kleinen Beuteln	1 kg	9,35 ^{x)}	119,3	inländischer Herkunft, ausgelassene Pflömen	1 kg	2,49	2,51
*Tomatenmark, zweifach konzentriert, in Dosen	1/10 Dose	0,27	106,4	Importware	1 kg	2,13 ^{b)}	2,14 ^{b)}
Gemüsekonserven in Dosen, junge Erbsen, mittelfein	1/1 Dose	1,60	84,9	Rindfleisch			
Sauerkraut, lose oder in Dosen	1 kg	1,02	101,4	zum Kochen, von der Querrippe, wie gewachsen	1 kg	6,15	6,26
Obstkonserven in Dosen				zum Schmoren bzw. Braten, aus der Keule, ohne Knochen	1 kg	9,13	9,29
Mirabellen	1/1 Dose	1,84	108,3	Schweinefleisch			
Apfelsauce I, tafelfertig	1/1 Dose	0,91	88,6	Kotelett	1 kg	7,63	7,69
*Ananas in Stücken, in Dosen	2/3 Dose	1,06	100,5	Frisches Bauchfleisch, wie gewachsen	1 kg	4,43	4,45
Pflanzenöl, lose oder in Dosen	1 kg	2,20 ^{x)}	101,2	Kalbfleisch zum Braten, Rücken mit Hierenstück, wie gewachsen	1 kg	8,47 ^{x)}	8,63
*Margarine, in 1/4-kg-Packungen				Hammelfleisch, Bauch mit Brust, wie gewachsen	1 kg	5,61	5,64
sog. Spitzensorte	1 kg	2,29 ^{x)}	103,9	Streichleberwurst, mittlere Sorte	1 kg	5,72 ^{x)}	5,73
Sondermarken (sog. Delikatesmargarine)	1 kg	2,72	103,2	Jagd- oder Schinkenwurst	1 kg	7,17	7,19
*Kokosfett in Platten, Markenware	1 kg	2,95	104,7	Streichmettwurst (Braunschweiger Art)	1 kg	6,57 ^{x)}	6,60
Speisekartoffeln, gelbfleischige, bei Abnahme von 5 kg, ab Laden	5 kg	1,60	90,2	Gekochter Schinken	1 kg	11,44 ^{x)}	11,47
Weißkohl	1 kg	0,55	83,5	Geräucherter fetter Speck inländischer Herkunft	1 kg	3,94	3,96
Wirsingkohl	1 kg	0,64	84,6	Suppenhuhn, unausgenommen (ausländi- sches Huhn entdarmt)	1 kg	4,76	4,75
Blumenkohl, 15-20 cm Aufalgedurchmesser	1 kg	1,26	92,8	Brathähnchen (oder Brathühnchen), aus- genommen	1 kg	5,28	5,27
Rotkohl (Blaukraut)	1 kg	0,61	79,4	Seefische			
Mohrrüben (Speiserüben, gelbe Rüben, Wurzeln)	1 kg	0,72	75,7	Kabeljau	1 kg	3,64	3,67
Spinat	1 kg	1,00 ^{c)}	99,9	Fischfilet			
Salat (Kopfsalat), bei Abnahme von 3 Köpfen	1 kg	3,08	129,1	Seelachs (oder Rotbarsch)	1 kg	4,38	4,56
Lauch (Porree)	1 kg	1,27	75,9	* Seelachs	1 kg	3,88 ³⁾	3,81 ^{b)}
Zwiebeln	1 kg	0,77	79,8	* Kabeljau	1 kg	4,38 ^{h)}	4,37 ^{h)}
Bohnen	1 kg	.	.	* Rotbarsch	1 kg	5,20	5,47
				*Heringe in Tomatensoße und Öl, in 200-g-Dosen	1 Dose	0,87	0,86
				Salzheringe	1 kg	2,24	2,23
				Rollmops, lose oder in Dosen	1 kg	3,75	3,79

1) Aus Roggenmehl Type 1150 oder 997 und Weizenmehl Type 1050, 812 oder 550. - 2) Aus Roggenmehl Type 1370 und Weizenmehl Type 1600. - a) Ohne Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen und Saarland. - b) Ohne Saarland. - c) Ohne Schleswig-Holstein, Niedersachsen, Bremen und Saarland. - d) Nur Nordrhein-Westfalen, Hessen, Rheinland-Pfalz und Berlin. - e) Ohne Bayern. - f) Ohne Hamburg und Bremen. - g) Ohne Hamburg. - h) Ohne Schleswig-Holstein.

III. Verbraucherpreise

Ware	Mengen- einheit	1964		1965		Ware	Mengen- einheit	1964		1965	
		Dez.	Januar	Dez.	Januar			Dez.	Januar		
		DM	1962=100	DM	1962=100						
noch: a) <u>Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren</u>											
+Bücklinge	1 kg	3,45	3,45	115,9	Bier						
+Olseardinen (Büchse etwa 185 g brutto)...	1 Büchse	0,80	0,80	100,9	Helles Bier, einheimische Sorte, 11-14 % Stammwürzegehalt, beim Ausschank in einfachen Gaststätten, ohne Bedienungsgeld	1 l	1,70	1,70	106,9		
Bohnenkaffee, geröstet, lose, mittlere Sorte	1 kg	16,56	16,57	97,1	Flaschenbier, gängigste Sorte, 11-14 % Stammwürzegehalt, beim Verkauf in Einzelhandelsgeschäften und aus Gaststätten, ohne Flaschenpfand	1 l	1,27	1,27	103,7		
*Kaffee-Erstsatz, in 1/4-kg-Packungen, Markenware	1 kg	2,82	2,82	109,0	Deutscher Branntwein, in Flaschen						
Schwarzer Ceylon-Tee (Orange Pekoe), mittlere Sorte (ohne Grus und Spitzen), in Packungen	50 g	1,37x	1,37	93,5	+ Markenbranntwein	0,7 l	11,09	11,00	89,9		
+Pfefferminztee	50 g	0,84	0,84	110,7	Einfacher Branntwein, 38 %	0,7 l	5,68x	5,66	98,0		
+Einfaches Tafelwasser, ohne Geschmack, in Flaschen	0,5 l	0,35	0,35	103,3	+Einfacher Tischwein, in Flaschen						
*Fruchtsaftgetränk, kohlenstoffsäurehaltig, in Flaschen mit weniger als 0,5 l Inhalt, ohne Flaschenpfand	1 l	1,19	1,19	102,6	Weißwein	0,7 l	1,85	1,85	104,5		
*Erfrischungsgetränk, koffeinhaltig (kein Fruchtsaftgetränk), in Flaschen mit weniger als 0,5 l Inhalt, ohne Flaschenpfand	1 l	1,36	1,37	107,1	Rotwein	0,7 l	1,57	1,57	111,1		
*Apfelsaft, naturrein, mittlere Preis-lage, in 1-l-Flasche, ohne Flaschen-pfand	1 l	0,84	0,84	96,3	+Schaumwein, in Flaschen (mit Steuer)						
*Orangensaft, rein, unkonzentriert, un-gesüßt, in Dosen	2/3 Dose	1,05	1,05	105,9	Markenschaumwein	0,7 l	8,72	8,72	92,0		
					Einfacher Schaumwein	0,7 l	4,21	4,21	98,4		
					Zigaretten						
					gängigste Preislage	12 Stück	1,00	1,00	100,0		
					mittlere Preislage	10 Stück	1,00	1,00	100,0		
					Zigarren, gängige Preislage	1 Stück	0,30	0,30	103,1		
					Tabak, Feinschnitt, gängige Preislage ..	50 g	1,25	1,25	100,0		
b) <u>Textil- und Lederwaren</u>											
Straßenanzug für Herren, zweiteilig, Gr. 48					Damenkleiderstoff, einfarbig, etwa 130 cm breit						
reinwollenes Kammgarn	1 Stück	182,00x	183,00	104,6	reine Wolle	1 m	16,87x	16,94	109,1		
wollenes Kammgarn	1 Stück	146,00	147,00	106,8	Wolle mit Kunstfaser gemischt, mitt-lere Qualität	1 m	14,22x	14,30	106,6		
Dralon, Trevira, Diolen oder ähn-lische Kunstfaser	1 Stück	164,00	165,00	105,0	Kunstseide, mittlere Qualität, 90 cm breit	1 m	5,78x	5,81	108,5		
Herrenmantel, Gabardine, Baumwolle, mittlere Qualität, Gr. 48	1 Stück	80,60x	81,10	108,5	* Dralon, Trevira, Diolen oder ähn-lische Kunstfaser	1 m	17,63x	17,64	100,1		
Sportsakko, wollenes Kammgarn, mittlere Qualität, Gr. 48	1 Stück	72,80x	73,10	107,6	Kleider- (und Schürzen-) stoff, Baum-wolle, bedruckt, mittlere Qualität, 80 cm breit	1 m	2,44	2,46	105,9		
Herrenhose, Wolle, mittlere Qualität, Gr. 48	1 Stück	43,40	43,50	106,0	Sporthemdenstoff, Baumwolle, 80 cm breit	1 m	2,70x	2,71	106,6		
Berufsanzug, zweiteilig, Körper oder Dreil, Sanfor, Gr. 48	1 Stück	21,30	21,30	104,2	Herrenoberhemd mit festem Kragen, Krag-enweite 39, Popeline						
Knabenanzug (für 12 j.), Sportform, Wollstoff, gute Qualität	1 Stück	69,40x	69,80	109,1	gute Qualität	1 Stück	20,90	21,00	103,3		
Knabenhose, lange Cordhose (Manchester), mittlere Qualität	1 Stück	21,30	21,40	105,1	mittlere Qualität	1 Stück	16,03x	16,06	103,7		
Damenkleid, gerader Schnitt und einfach verarbeitet, mit halben oder dreivier-tel-langen Ärmeln, mittlere Qualität, Gr. 44					rein Kunstfaser (100 %), gute Quali-tät	1 Stück	20,40x	20,40	97,4		
Wollstoff	1 Stück	64,50x	64,70	107,5	Sport- und Arbeitshemd, Baumwolle, Kragenweite 39	1 Stück	11,03x	11,10	108,0		
Baumwollstoff hochveredelt (Wasch-kleid)	1 Stück	33,40x	33,50	109,4	Knabensporthemd (für 12 j.), einfacher Baumwollstoff	1 Stück	8,74	8,78	106,5		
Dralon, Trevira, Diolen oder ähn-lische Kunstfaser	1 Stück	72,50x	72,70	104,0	Sportbluse, Baumwollstoff, hochveredelt, kurze Ärmel, Gr. 44	1 Stück	12,67x	12,77	109,3		
Kittelschürze, mit halben Ärmeln, Baum-wolle, bedruckt, mittlere Qualität, Gr. 44	1 Stück	13,56x	13,60	106,5	Herrenhut						
Mädchenkleid (für 7 j.), einfach ge-schnitten und verarbeitet, mit halben oder dreiviertel-langen Ärmeln, mitt-lere Qualität					Wollfilz	1 Stück	16,45x	16,57	110,4		
Wollstoff	1 Stück	28,30x	28,50	107,2	Haarfilz	1 Stück	24,60x	24,70	108,7		
Baumwollstoff hochveredelt (Wasch-kleid)	1 Stück	18,28x	18,40	107,0	*Herrentaschenschirm, Reißverschluss-Futteral aus Plastik, mittlere Quali-tät	1 Stück	33,70	33,70	100,4		
Herrenpullover oder -weste, Wolle, Gr. 50					Herrenunterjacke, kurze Ärmel, Gr. 5						
gute Qualität, mit Ärmeln	1 Stück	43,10x	43,30	106,9	rein Mako	1 Stück	5,78x	5,80	105,7		
mittlere Qualität, mit Ärmeln	1 Stück	31,10	31,30	107,2	Baumwolle	1 Stück	4,16	4,17	103,9		
einfache Qualität, ohne Ärmel	1 Stück	.	.	.	Herrenunterhose, Baumwolle, mittlere Qualität, Gr. 5						
Knabenpullover (für 12 j.), Wolle, lange Ärmel, mittlere Qualität	1 Stück	22,20	22,30	108,2	lange Form	1 Stück	6,20x	6,21	107,0		
Damenpullover, Wolle, einfache Form und Verarbeitung, lange Ärmel, mitt-lere Qualität, Gr. 44	1 Stück	24,30	24,40	107,7	Schlüpfer	1 Stück	3,83x	3,85	108,2		
*Wetterschutzmantel mit Kapuze aus Pla-stik, für Erwachsene	1 Stück	10,07x	10,08	99,7	Knabenschlupf, Baumwolle, mittlere Quali-tät, Gr. 2	1 Stück	2,31	2,31	107,2		
Herrenanzugstoff, etwa 145 cm breit					Damengarnitur, zweiteilig, Gr. 44						
reinwollenes Kammgarn, mittelschwere bis schwere Qualität	1 m	49,50	49,60	105,7	Baumwolle, einfache Ausführung, mitt-lere Qualität	Garnitur	5,33x	5,34	107,3		
reinwollenes Kammgarn, leichte bis mittelschwere Qualität	1 m	40,80x	41,00	106,5	Dralon oder Perlon, mittlere Ausfüh-rung und Qualität	Garnitur	8,63	8,66	104,8		
wollenes Kammgarn, mittelschwere Qualität	1 m	33,00	33,10	106,0	Damenschlupfer, Wolle, doppelter Schritt, 1/2 Bein, Gr. 44	1 Stück	8,80x	8,84	104,0		
					Damenunterkleid, einfache Verzierung, Gr. 44						
					Perlon-Charmeuse, 40 den., gute Qua-lität	1 Stück	11,89x	11,90	102,8		
					Kunstseide, mittlere Qualität	1 Stück	6,61x	6,63	106,4		
					Gummigürtel, Zweisug-Schlauchschlupfer, Höhe etwa 30 cm, Gr. 3	1 Stück	6,29x	6,32	104,9		
					Mädchen-Achselhemd (für 7 j.), Baum-wolle, mittlere Qualität	1 Stück	2,17	2,18	106,0		
					Mädchenschlupfer (für 7 j.), Baumwolle, mittlere Qualität	1 Stück	1,91	1,92	106,1		

III. Verbraucherpreise

Ware	Mengen- einheit	1964		1965		Ware	Mengen- einheit	1964		1965	
		Dez.		Januar				Dez.		Januar	
		DM		1962=100				DM		1962=100	
noch: b) Textil- und Lederwaren											
Herrensocken, normal lang, Gr. 11						+Läufer, Haargarn, mittlere Qualität ...	1 qm	25,20	25,40	109,7	
Wolle, mittlere Qualität	1 Paar	4,00	4,02	105,2		+Gardinentüll, 220-250 cm breit, Diolen, Trevira oder andere Kunstfaser	1 m	11,77	11,87	105,3	
Baumwolle, einfache kräftige Qualität..	1 Paar	2,65x	2,66	105,2		Arbeitsschuhe, hohe Schnürstiefel, Formgummi- oder strapazierfähige Qualität, Gr. 42	1 Paar	25,60	25,60	102,6	
Balanca oder Perlon	1 Paar	2,93x	2,94	102,7		Herren-Straßenschuhe, Schnürhalbschuhe, Gr. 42					
Damenstrümpfe, Perlon, mittlere Qualität, 1. Wahl, Gr. 9 1/2	1 Paar	2,76	2,75	98,3		Rindbox, mittlere Qualität, Gummisohle	1 Paar	32,20x	32,40	103,9	
Kinderstrümpfe						Boxcalf, I. Qualität, Ledersohle	1 Paar	42,00	42,10	103,5	
Wolle, lang, mittlere Qualität, Gr.7...	1 Paar	4,18x	4,19	102,2		Gummi-Berufstiefel für Männer, Spitze und Ferse verstärkt, mit gummiertem Innenfutter, Stollensohle mit Vollgummiabsatz, Schaftöhe etwa 38 cm ...	1 Paar	22,10	22,10	101,9	
Baumwolle, Kniestrümpfe, mittlere Qualität, Gr. 8	1 Paar	2,95x	2,96	104,1		Damen-Straßenschuhe, Gr. 38					
Strickwolle, farbig						Rindbox, Sporthalbschuhe, mittlere Qualität, Gummisohle	1 Paar	28,70x	28,80	103,0	
Bergwolle	100 g	4,02x	4,05	108,2		Boxcalf, glatter Pumps, I. Qualität, Ledersohle	1 Paar	37,40x	37,50	103,1	
Baumwolle	100 g	1,95x	1,96	106,9		Kinderschuhe					
Sportwolle, mittlere Qualität	100 g	3,22	3,23	109,4		Halbschuhe, Rindbox, Gummisohle, Gr. 35	1 Paar	22,20	22,30	104,3	
Maschinengarn, 200/4-fach, weiß	1 Rolle	0,70	0,70	108,2		Schnürstiefel, Roßchevreau oder ähnliches Leder, Ledersohle, Gr. 24	1 Paar	16,22x	16,31	106,6	
Inlett, Körper, 130 cm breit, für Oberbetten	1 m	8,04x	8,08	103,5		Herrn-Lederhandschuhe, Nappa, gefüttert, Gr. 8	1 Paar	19,08x	19,20	108,9	
Bettwäsche, Linnen, 80 cm breit, 16/16 Faden, 20/20er Garn	1 m	1,91	1,92	103,9		Damen-Lederhandschuhe, Kalb- oder Ziegenleder, ungefütert, einfache Ausführung	1 Paar	15,38x	15,46	109,4	
Bettbezug, Linnen, mit Knöpfen und Knopfschloß, 130 x 200 cm, 16/16 Faden, 20/20er Garn	1 Stück	13,85x	13,93	104,4		Aktenmappe, Vollrindleder, mit 2 verstellbaren Schließern, einfache Ausführung, etwa 42 x 28 x 10 cm	1 Stück	25,80	26,00	105,0	
Bettlaken, 150 x 240 cm						+Schulranzen, Vollrindleder, gängigste Ausführung	1 Stück	20,40	20,60	106,8	
Haustuch	1 Stück	9,37x	9,40	104,2		+Damenhandtasche aus Plastik, gängigste Preislage	1 Stück	25,50	25,80	107,9	
Halbleinen	1 Stück	14,36x	14,45	104,0		+Vulkanfaserkoffer, 65 cm lang	1 Stück	28,30	28,50	106,8	
*Protierhandtuch, Baumwolle, mittlere Qualität, 50 x 100 cm	1 Stück	3,98	4,04	107,7		+Korkkoffer auf Holzrahmen, Fiberein- fassung, 75 cm lang	1 Stück	43,00	43,10	104,0	
Haushaltshandtuch (z.B. Gerstenkorn-), Baumwolle, einfache Qualität, etwa 48 x 100 cm	1 Stück	1,78	1,79	106,3							
Geschirrtuch, Halbleinen, etwa 55 x 75 cm	1 Stück	1,73x	1,74	105,0							
Schlafdecke											
Wolle, 150 x 200 cm	1 Stück	54,10x	54,40	104,7							
Dralon, Trevira, Diolen oder ähnliche Kunstfaser, 150 x 200 cm	1 Stück	56,40x	56,50	103,7							
Baumwolle, 140 x 190 cm	1 Stück	14,16x	14,23	104,4							
+Möbelbezugstoff, Baumwolle, 130 cm breit, mittlere Qualität	1 m	15,74x	15,90	107,3							
c) Sonstige Waren											
Küchenbüfett, zwei- oder dreitürig, etwa 140-160 cm breit, lackiert,	1 Stück	445,00x	447,00	107,2		Auflegematratze, Federkern, dreiteilig, mittlere Qualität	1 Stück	125,00	125,00	102,6	
Küchen- oder Zimmertisch, naturlackiert bzw. gebeizt und mattiert, einfache Ausführung, etwa 70 x 110 cm, mit Schubkasten	1 Stück	70,50	70,50	103,9		Vollpolstermatratze für Kinderbett	1 Stück	29,30x	29,40	105,6	
Küchenstuhl, Buche, einfache Ausführung, naturlackiert	1 Stück	23,20	23,20	107,4		detfedern, graue Entenhalbsdaunen, mittlere Qualität	1 kg	22,70x	22,80	102,4	
Einzelbett aus Holz, etwa 90 x 190 cm, einfache Ausführung, ohne Stahlfederrahmen	1 Stück	83,00x	83,20	104,1		Porzellanteller, etwa 24 cm Durchmesser glattweiß oder einfach dekoriert	1 Stück	1,32x	1,33	109,8	
Stahlfederrahmen	1 Stück	36,00x	36,10	103,6		weiß mit glattem Goldrand, I. Wahl ...	1 Stück	1,78x	1,79	107,7	
Kinderbett, Kiefer oder Tanne, mit geschlossenen Kopf-, Fuß- und Seitenteilen, elfenbein lackiert, etwa 60 x 120 cm, einfache Ausführung, ohne Matratze	1 Stück	80,00x	80,30	106,1		Porzellantasse, niedrige Form, ohne Fuß, etwa 0,2 l Inhalt, mit Untertasse glattweiß oder einfach dekoriert	1 Stück	1,27x	1,28	107,7	
Wandklappbett mit Holzbau, eingebauter Vorhangschiene (ohne Vorhang), Stahlrohrrahmen mit Zugfeder- matratze, Liegefläche etwa 90 x 190 cm	1 Stück	181,00x	182,00	106,4		weiß mit glattem Goldrand, I. Wahl ..	1 Stück	1,78x	1,79	109,2	
Kleiderschrank, furniert, mit Kleiderstange und Hutboden, zerlegbar						Porzellan-Kaffeekanne, glattweiß oder einfach dekoriert, etwa 1,5 l Inhalt, mittlere Haushaltware	1 Stück	6,00x	6,04	106,5	
zweitürig, ohne Wäschefach, etwa 120 cm breit	1 Stück	193,00x	193,00	103,8		Porzellanschüssel, rund, etwa 21 cm Durchmesser, glattweiß oder einfach dekoriert	1 Stück	2,20x	2,22	107,5	
dreitürig, mit Wäschefach, etwa 180 cm breit	1 Stück	338,00x	338,00	104,3		Steingutgeschüssel, glattweiß oder einfach dekoriert, etwa 23 cm Durchmesser, I. Wahl	1 Stück	2,39x	2,41	107,0	
Schlafzimmer, Eiche, Birke oder Birnbaum, furniert, mittlere Ausführung, bestehend aus:						Gelaseglas, 3/8 l Inhalt	1 Stück	0,33	0,33	115,2	
1 Schrank, mit Wäschebüchern, Kleiderstange und Hutboden, etwa 200 cm breit, 2 Betten ohne Stahlfederrahmen, etwa 100 x 200 cm, 2 Nachtschränke, 1 Frisiertoilette	1 Einrichtung	837,00x	839,00	104,4		Haushaltsbecher aus einfachem (Preß- oder maschinengeblasenem) Glas, unverziert, etwa 1/4 l Inhalt	1 Stück	0,46	0,46	105,2	
*Wohnzimmer-Anbaumöbel, halbhohe Mehrzweck-Vitrine bzw. -Anrichte mit Glasschiebefenster und zwei verschließbaren Türen, Birnbaum (ausnahmsweise Rüster), Größe etwa 100 x 76 x 36 cm	1 Stück	135,00	136,00	105,6		Kompotteller, gepreßtes Glas	1 Stück	0,44	0,44	111,9	
Bettcouch, mit Bettkasten, losen Rückenklappen, Seitenteile (oder Rückenlehne) abklappbar, Sitz und Rücken Federkern, Wollbezugstoff mittlerer Qualität, Schlaffläche etwa 90 x 200 cm ..	1 Stück	292,00x	292,00	106,3		Kindersaugflasche, 1/4 l Inhalt	1 Stück	0,83x	0,83	109,6	
						*Milchglaskugel für Decken- oder Wand- leuchte zu 40 Watt, etwa 12 cm Durchmesser, ohne Fassung	1 Stück	1,37	1,38	108,3	
						*Haushaltskonservenglas (1 l) mit Deckel und Ring, örtlich bevorzugte Marke	1 Stück	0,88	0,88	109,6	
						Plastikimer mit Drahtbügel, etwa 10 l Inhalt	1 Stück	2,52x	2,51	85,0	
						Plastikschüssel, 30-40 cm Durchmesser, etwa 5 l Inhalt	1 Stück	2,82x	2,80	90,5	
						Zitronen- und Orangenpresse, Plastik, mit Saftbehälter und Ausguß	1 Stück	1,34	1,33	95,5	
						+Schlosserhammer, 400 g, mit poliertem Stiel	1 Stück	2,96	2,98	109,0	

III. Verbraucherpreise

Ware	Mengen- einheit	1964		1965	Ware	Mengen- einheit	1964		1965
		Dez.	Januar				Dez.	Januar	
		DM	1962=100				DM	1962=100	
noch: c) Sonstige Waren									
*Beißzange, 18 cm, Kopf, Schulter und Kanten poliert	1 Stück	2,87	2,89	107,4	*Tischlampe mit gegossenem Fuß (Teller) und biegsamen Metallschlauch (als Arm) oder drehbarem massivem Arm, etwa 45-50 cm hoch	1 Stück	37,30	37,50	104,8
*Handsäge, 35 cm Blattlänge	1 Stück	4,36	4,40	106,5	*Taschenlampenhülse, kleine Stabform	1 Stück	1,50x	1,50	100,9
*Spaten, mit Stiel	1 Stück	16,89	17,00	105,6	*Taschenlampenbatterie, kleine Stabform..	1 Stück	0,55	0,55	100,2
*Kuhkette mit 2 Trogenden, 6 mm	1 Stück	6,85	6,94	111,3	*Glühlampe, Markenware				
*Drahtstifte, 3,1 x 65 mm	1 kg	1,28	1,31	103,6	25 Watt	1 Stück	1,19	1,19	125,6
*Draht, verzinkt, 1,2 mm	1 kg	1,64	1,69	107,8	40 Watt	1 Stück	1,19	1,19	119,3
*Holzschrauben, Eisen, Flachkopf, 2,7 x 17 mm	1 kg	9,82	10,09	119,5	60 Watt	1 Stück	1,19	1,19	99,4
*Zimmertür-Einsteckschloß, 2 Buntbart-schlüssel, eintürig, 55 mm Dorn	1 Stück	3,45	3,48	105,0	*Regler-Bügeleisen, mit Kontrollampe und Einstellskala, etwa 1000 W, Gewicht etwa 1 kg, Markenware	1 Stück	32,10x	32,10	94,8
*Drückergarnitur, Leichtmetall, elo-ziert, Drücker 105 mm mit Langeschil-tern, gegossen, 220 x 36 mm	1 Stück	4,06	4,11	105,8	*Tauchsieder, 600 W, 125 V (bzw. 750 W, 220 V), Markenware	1 Stück	8,14x	8,14	100,6
*Fleischhacker	1 Stück	27,30	27,40	105,8	*Elektrokochplatte, etwa 18 cm Durch-messer, etwa 1200 oder 1500 W, drei-fach regelbar, Unterteil elfenbein-emailliert, Markenware	1 Stück	25,00	25,10	103,3
Öfen aus emailliertem Stahlblech, Nennheizleistung etwa 5000 Kcal/h, Raumheizvermögen etwa 50-100 cbm, mit eingebautem Tank, Klappdeckel und Öl-auffangschale, ohne Vorlegeplatte	1 Stück	340,00x	343,00	103,0	*Elektroherd, etwa 6400 W, 3 Kochplat-ten, 7 Stufen-Schalter, Bratofen etwa 1800 W, Ober- und Unterhitze je 900 W, durch Regler gesteuert, mit Brat-panne, Markenware	1 Stück	372,00x	373,00	94,8
Dauerbrandofen, Warmluft-Allesbrenner aus emailliertem Guß, Nennheizleistung etwa 5000 Kcal/h, Raumheizvermögen etwa 50-100 cbm, Heizfläche etwa 1,20 qm, mit Unterlegeplatte	1 Stück	271,00x	274,00	106,7	*Rundfunkgeräte, Markenware				
Kohleherd, Plattengröße etwa 80 x 60 cm, elfenbein emailliert, Schutzstange und Geschirne vernickelt, geschlif-fene Kochplatte, mit Backofen	1 Stück	345,00x ^{a)}	348,00 ^{a)}	105,3	Super im Preß- oder Kunststoffgehäuse..	1 Stück	193,00	192,00	93,0
Dauerbrand-Zusatzherd, geschliffene Hochleistungs-kochplatte etwa 38 x 50 cm, elfenbein emailliert, mit Abdeckplatte und Kohlewagen	1 Stück	316,00	318,00	102,5	Super im Holzgehäuse	1 Stück	321,00	320,00	94,7
Gasherd (mit Zündsicherung), 3-flammig, elfenbein, emailliert, Backofen mit Thermostat, Abdeckplatte und Geräte-wagen	1 Stück	405,00x	409,00	103,8	*Musiktruhe mit Rundfunk-Chassis, Plat-tenwechsler und Plattenständer, Mar-kenware	1 Stück	738,00x	736,00	92,9
Fleischtopf mit Deckel, etwa 24 cm Durchmesser, emailliert, schwere Qualität	1 Stück	12,56x	12,64	108,2	*Fernsehempfänger, 59 cm - 110° Weit-winkelröhre, Tischgerät, Markenware ...	1 Stück	850,00x	847,00	85,3
Elektrokochtopf mit Deckel, etwa 20 cm Durchmesser, Stahlgeschirr mit ge-schliffenem Boden, innen und außen glasiert, koch- und säurefest gegen alle Speisensäuren	1 Stück	19,06x	19,20	106,4	*Rundfunkröhre, Markenware				
Schmortopf mit Deckel, Rein-Aluminium, etwa 20 cm Durchmesser, mit schwarzen Griffen, mittelschwere Qualität	1 Stück	7,02x	7,07	106,7	Lautesprecherröhre	1 Stück	7,53x	7,73	107,5
*Flutenwasserkessel aus Aluminium, etwa 3 l Inhalt	1 Stück	4,04	4,05	101,8	Mischröhre	1 Stück	7,63x	7,84	102,8
Bratpfanne, Stahlblech, emailliert, etwa 26 cm Durchmesser, mit Holz-oder Plastikgriff, mittelschwere Qualität	1 Stück	8,53x	8,58	109,4	Gleichrichterröhre	1 Stück	5,20x	5,34	110,7
Waschtopf mit Deckel und Einsteckzieb, emailliert, etwa 30-43 cm Durchmesser..	1 Stück	24,60x	24,50	103,9	*Staubsauger mit Gleitkufen oder Rollen, etwa 300-350 W, Normalzubehör, Marken-ware	1 Stück	204,00x	205,00	97,5
Eimer, emailliert, etwa 10 l Inhalt, Boden untergefaltet, etwa 28-30 cm Durchmesser	1 Stück	5,40x ^{b)}	5,42 ^{b)}	106,0	*Waschmaschine, Trommelsystem, für etwa 2 kg Trockenwäsche, Markenware	1 Stück	643,00	645,00	95,8
Wanne, verzinktes Eisenblech, oval, etwa 70 cm Längendurchmesser	1 Stück	19,66x	19,85	109,0	*Kühlschrank, Kompressorsystem, Größe etwa 115-120 l, Markenware	1 Stück	347,00x	346,00	89,6
ESbesteck, vierteilig, rostfreier Stahl, mit geschmiedeter Klinge, mittlere Ausführung	1Besteck	6,99	7,03	105,3	*Kochlöffel aus Holz, mittlere Größe (etwa 30 cm lang)	1 Stück	0,46	0,46	110,1
+Alpakabesteck (Messer, Gabel, Löffel), mittlere Ausführung	1Besteck	21,30	22,50	115,0	Wäschekorb, weiße Weide, mit Stoßleiste, oben etwa 50 x 80 cm, Höhe etwa 40 cm ..	1 Stück	21,80	21,90	106,6
+Silberbesteck, 800/000, einfache Aus-führung	1g Silber	0,39	0,39	112,9	Scheuer- oder Waschbürste, Achterform, etwa 18 cm, fünfseitig	1 Stück	0,99	1,00	108,2
+Trauringe, 14 Karat, glatt, Kugelform..	1g Gold	9,52	9,52	102,9	*Rohhaarbesen (Stubenbesen) ohne Stiel, einfache Verarbeitung, mittlere Quali-tät	1 Stück	6,36x	6,37	103,0
*Wecker, Zifferblatt etwa 8-9 cm Durch-messer, nachleuchtend, etwa 36 Stun-den Gangdauer	1 Stück	14,66x	14,72	104,8	+Gummiring für 1-l-Einkochglas, 94 x 108	1 Stück	0,06	0,06	105,3
*Tischuhr, Rundkopfform, Länge etwa 40-50 cm, mit poliertem Holzgehäuse, 14-Tage-Geh- und Schlagwerk, Marken-ware	1 Stück	116,00	116,00	101,2	Gummsauger, Flaschen- und Kappen-sauger, Einheitsgröße	1 Stück	0,42	0,42	108,1
*Damenarmbanduhr, rundes Gehäuse mit 585/000 Goldauflage und Edelstahlbod-en, 17-steiniges stoß- und wasser-gesichertes Werk, mit Lederband, Markenware	1 Stück	59,60	59,60	101,2	Formwärmflasche aus Gummi (2 l), etwa 20 x 30 cm	1 Stück	5,03x	4,87	104,6
*Herrenarmbanduhr, rundes Gehäuse aus verchromtem Edelstahl, Leuchtziffer-blatt, 17-steiniges stoß- und wasser-gesichertes Werk, mit Lederband, Markenware	1 Stück	55,30x	55,30	100,6	*Herrenfahrrad mit Bereifung	1 Stück	183,00	183,00	103,2
					*Fahrradbereifung, 2 Decken (Drahtrei-fen), 2 Schläuche, 28 x 1,75, mit-te-lere Qualität, Markenware	Bereifg.	16,07	16,08	101,5
					*Roller mit Stahlrohrrahmen und Ballon-reifen, einfache Ausführung, Marken-ware	1 Stück	40,50	40,50	101,1
					*Celluloidpuppe, unbedeutend, etwa 40 cm, beweglicher Kopf, Glasaugen, Marken-ware	1 Stück	19,26x	19,35	100,4
					*Rollfilm, 6 x 9, B 2, panchromatisch, Markenware	1 Stück	1,70	1,70	100,0
					*Kernseife, etwa 62-63 % Fettgehalt, ungefüllte weiße Markenware, 200-g-Riegel	1 Stück	0,53x	0,53	100,8
					*Zusatzwaschmittel, Markenware				
					Einweichmittel, Füllgewicht um 500 g ...	1Packung	0,54	0,58	116,3
					Spülmittel, Füllgewicht um 180 g	1Packung	0,30	0,30	100,0
					*Reinigungsmittel, Füllgewicht um 250 g, Markenware	1Packung	.	.	.
					*Waschpulver, Markenware				
					für Grob-, Weiß- und Buntwäsche, in 1/1-Packungen (Füllgewicht etwa 300-350 g)	1Packung	1,42	1,43	97,5
					für Feinwäsche, Füllgewicht um 150 g ..	1Packung	0,99	0,99	103,9
					*Schuhcreme, farblos, in Dosen (etwa 50 g brutto), Markenware	1 Dose	0,51	0,51	100,1
					Scheuertuch, mittlere Qualität, etwa 50 x 60 cm	1 Stück	0,91	0,91	109,4

a) Ohne Nordrhein-Westfalen.- b) Ohne Saarland.

III. Verbraucherpreise

Ware Leistung, Tarif, Gebühr	Einheit	1964	1965	Ware Leistung, Tarif, Gebühr	Einheit	1964	1965		
		Dez.	Januar			Dez.	Januar		
		DM	1962=100			DM	1962=100		
noch: c) Sonstige Waren									
Toilettenseife, etwa 80 % Fettgehalt, parfümierte Haushaltsware, 100 g Frischgewicht	1 Stück	0,53	0,53	110,8	+Briefablagekorb, Buchenholz, gezinkt ...	1 Stück	4,18	4,18	104,4
Rasierseife, etwa 80 % Fettgehalt, etwa 50 g Frischgewicht	1 Stück	0,84	0,85	108,1	+Tapeten, mittlere Preislage	1 m	0,40	0,40	110,4
*Rasierklingen, in Packungen zu 10 Stück, Markenware einfache Qualität	1 Packung	0,72x	0,72	104,6	Briefumschläge, weiß, ungefüllt, DIN C 6	10 Stück	0,24	0,24	105,5
gute Qualität	1 Packung	1,94	1,94	100,5	Briefblock aus weißem holzfreiem Papier, DIN A 4, 50 Blatt	1 Stück	1,26x	1,27	101,7
*Zahnpasta, gute Qualität, Markenware ...	1 gr. Tube	1,17x	1,17	111,1	Schulheft, einfach liniert, DIN A 5 (32 Seiten)	1 Stück	0,20	0,20	101,1
*Zahnbürste mit Naturborsten, normale Größe	1 Stück	1,65	1,66	107,1	Bleistift	1 Stück	0,25	0,25	106,0
+Zellstoffwatte in Packungen, gebleicht..	250 g	1,81	1,81	104,4	Kopierstift	1 Stück	0,45	0,45	105,3
+Lackfarbe, hell, für Innenanstrich	1 kg	4,93	4,93	103,7	*Füllhaltertinte, Markenware (1/32-l-Flasche)	1 Flasche	0,70	0,70	102,7
+Lithopone in Öl, 30 % Zinksulfid	1 kg	1,94	1,94	103,1	Tageszeitung (örtlich bevorzugt)	1 Monats- bezug	5,10	5,13	110,5
+Bleimennige	1 kg	3,55	3,55	110,6	Brennholz, ofenfertig, frei Haus	50 kg	6,18x	6,23	110,6
+Brennspiritus	1 l	0,90	0,90	100,0	Kohlen und Briketts, bei Abnahme kleiner Mengen, frei Keller				
+Salzsäure	1 l	0,77	0,77	106,9	Steinkohlenbriketts, örtlich bevorzugte inländische Hausbrandsorte	50 kg	8,24 ^{a)}	8,42 ^{a)}	115,3
+Glycerin	100 g	0,77	0,76	100,4	Steinkohle, inländische ESna II	50 kg	8,13	8,29 ^{a)}	112,9
+Schreibmaschinenpapier, DIN A 4, weiß, holzfrei, 70 g je qm	1000 Blatt	15,30	15,30	100,5	Braunkohlenbriketts	50 kg	5,55	5,69	116,7
+Saugpost, DIN A 4, 70 g je qm	1000 Blatt	9,70	9,70	101,7	+Zeichenbrehkoks II, frei Keller ¹⁾	50 kg	7,37	7,58	113,0
+Farbband, 13 mm, 10 m lang, Baumwolle ..	1 Stück	2,99	2,99	100,3	Leichtes Heizöl, bei Abnahme von etwa 100 l in Kanistern (ohne Leihgebühr für Behälter)	10 l	2,28	2,30	97,6
+Geschäftsbuch, DIN A 4, 96 Blatt, holzfrei, Konto liniert, Pappband	1 Stück	7,05x	7,11	108,7	*Benzin, ab Tankstelle, Markenware	1 l	0,57	0,57	99,6
+Hebelordner, DIN A 4, 8 cm breit, ohne Register	1 Stück	2,34	2,35	107,5					
d) Leistungen, Tarife und Gebühren									
+Chemische Reinigung eines Herrenanzuges	1 mal	7,59	7,61	103,3	Miete ²⁾ einschließlich Nebenkosten ³⁾				
+Wäsche, gewaschen und getrocknet glatte Teile gemangelt	5 kg	6,27	6,31	107,3	a) Altbau-Wohnung ohne Bad aus der Zeit vor dem 1.4.1924	Monats- miete	56,70x	57,20	121,2
Friseurleistungen für Herren					Altbau-Wohnung mit Bad aus der Zeit vom 1.4.1924 bis zum 20.6.1948	Monats- miete	75,00	75,60	119,3
Rasieren	1 mal	1,12	1,14	125,8	b) Neubau-Wohnung mit Bad (sozialer Wohnungsbau) aus der Zeit nach dem 20.6.1948 ..	Monats- miete	81,40x	82,80	112,1
Haarschneiden	1 mal	2,48	2,51	120,3	Gas, mit Grund- oder Verrechnungspreis, für eine 2-Zimmer-Wohnung mit Küche, bei einer Abnahme von monatlich				
Friseurleistungen für Damen					12 cbm	12 cbm	4,50	4,50	99,8
Dauerwellen	1 mal	16,74	16,83	107,1	25 cbm	25 cbm	8,16	8,16	99,7
Waschen und Legen	1 mal	4,28	4,31	109,2	35 cbm	35 cbm	10,61	10,62	99,9
Beschulen mit Absätzen einschl. Material, 1 Paar Herrenschuhe, Gr. 40-42					Elektrischer Strom, mit Grundgebühr, für eine 2-Zimmer-Wohnung mit Küche, günstigster Tarif, bei einer Abnahme von monatlich				
Ledersohle	1 mal	10,87x	10,92	103,8	23 kWh	23 kWh	5,64	5,64	100,5
Gummi- oder Leder-	1 mal	9,03x	9,10	106,7	75 kWh	75 kWh	11,07	11,07	99,9
*Schneiderinnenarbeit					100 kWh	100 kWh	13,59	13,59	99,9
Anfertigung eines einfachen sportlichen Kleides für Damen, Preis ohne Stoff, aber mit einfachen Zutaten	1 mal	58,30x	59,60	115,7	Straßenbahn oder Omnibus				
*Entwickeln und Kopieren eines 6 x 9 Rollfilmes (schwarz-weiß)	1 mal	2,55	2,56	109,2	Einzelfahrt ⁴⁾ , ohne Umsteigen	1 Fahrt	0,50	0,50	114,0
*Entwickeln eines Kleinbildfilmes in schwarz-weiß (24 x 36) und Vergrößerung auf 7,5 x 10,5 cm	1 mal	11,67	11,68	105,7	Wochenkarte ⁴⁾	1 Karte	3,95x	3,95	115,7
Kinoeintrittskarte, zweitbilligster Platz in Abendvorstellung	1 Karte	2,02	2,05	118,4	Bundesbahn				
Theaterkarte (für Schauspiel), II. Rang, Mitte im Abonnement (Platzmiete)	1 Karte	5,60	5,64	116,9	Eisenbahnfahrt 2. Klasse (ohne Zuschlag)				
an der Tageskasse	1 Karte	7,61	7,65	117,5	Einzelfahrt, 25 km	1 Fahrt	2,20	2,20	110,0
*Opernkarte (für Oper und Operette), II. Rang, Mitte im Abonnement (Platzmiete)	1 Karte	6,91	6,91	115,7	Wochenkarte, 15 km	1 Karte	8,20	8,20	113,9
an der Tageskasse	1 Karte	9,58	9,62	119,2	Monatskarte, 16 km	1 Karte	31,00	31,00	105,4
*Eintrittskarte zum Fußballspiel (Meisterschaftsspiel des klassenbesten Vereins) in der laufenden Spielperiode, unnummerierter Sitzplatz	1 Karte	4,35	4,35	131,9	Bundespost				
*Mitgliedsbeitrag zum Sportverein	Monats- beitrags	2,75	2,78	114,6	Omnibusfahrt				
*Leihgebühr für einen Unterhaltungsroman (10,00 bis 15,00 DM Verkaufspreis im Buchhandel), bei 7-tägiger Entlehnung..	Wochen- gebühr	0,90	0,91	110,4	Einzelfahrt, 10 km	1 Fahrt	0,80	0,80	106,3
*Lehrgangsgebühr einer Volkshochschule, Preis einer Hörerkarte für den Besuch eines Lehrgangs von 10 Doppelstunden in Englisch (Grundkurs oder Unterstufe)	1 Karte	13,02	13,02	114,5	Wochenkarte, 10 km	1 Karte	6,50	6,50	118,0
*Garagenmiete für einen Pkw mittlerer Größe bei gewerblicher Vermietung durch Garagenbetriebe	Monats- miete	41,90x	42,10	107,9	Gebühren				
					Postkarte				
					im Ortsdienst	1 Karte	0,15	0,15	187,5
					im Ferndienst	1 Karte	0,15	0,15	150,0
					Brief, im Ferndienst	1 Brief	0,20	0,20	100,0
					Paket, 5 kg ⁵⁾				
					100 km	1 Paket	1,40	1,40	107,7
					200 km	1 Paket	1,70	1,70	113,3
					Telefongespräch (Münzfernsprecher) ...	1 Gespräch	0,20	0,20	100,0
					Rundfunkgebühr	1 Gebühr	2,00	2,00	100,0
					Fernsehgebühr	1 Gebühr	7,00 ^{a)}	7,00 ^{a)}	100,0

1) Bei Abnahme von 50 Zentnern. - 2) Für eine abgeschlossene, leervermietete 2-Zimmer-Wohnung mit Küche (3 Räume) eines 3- bis 4-Personen-Haushalts in mittlerer Entfernung vom Stadtzentrum, Ofenheizung, tatsächliche Wohnungsmiete einschließlich evtl. Gemeindegeldzuschläge (Umlegung von Grundsteuer, Wohnraumsteuer u.dgl.). - 3) Für Wasser, Kanalisation, Müllabfuhr, Schornsteinfeger, Bürgersteigreinigung, gemeinsame Treppenbeleuchtung u.dgl. - 4) Im Durchschnitt einer jeweils viel befahrenen kurzen, mittleren und langen Strecke. - 5) Einschließlich Zustellgebühr. - a) Ohne Berlin. - b) Ohne Saarland. - c) Davon 5,00 DM für den Bild- und 2,00 DM für den Ton-Empfang.

IV. Sondertabellen

A. Entwicklung der Wohnungsmieten in den „weißen“ Erhebungsgemeinden

(der Statistik der Verbraucherpreise)

1. 61 Erhebungsgemeinden ¹⁾

a) Veränderung der Durchschnittsmieten

Oktober 1963 = 100

Gemeindegrößenklasse Einwohnerzahl		Mietwohnungen ²⁾ aus der Zeit							
		vor dem 1. 4. 1924				vom 1. 4. 1924 bis zum 20. 6. 1948			
		1964			1965	1964			1965
		Oktober	November	Dezember	Januar	Oktober	November	Dezember	Januar
unter 20 000		110,5	111,3	111,5	111,8	112,8	113,8	113,6	114,9
20 000 bis unter 50 000 ...		116,5	116,6	117,7	118,8	115,7	116,0	116,2	116,9
50 000 bis unter 100 000 ...		116,7	117,1	117,2	118,6	114,6	114,9	114,9	115,7
100 000 bis unter 500 000 ...		122,5	124,5	129,5	129,7	115,9	118,1	119,3	120,1
500 000 und mehr
Alle Gemeinde- größenklassen	Meßzahl	112,4	113,3	113,9	114,4	113,4	114,4	114,4	115,5
	Veränderung gegen Vor- monat in %	+ 1,0	+ 0,8	+ 0,5	+ 0,4	+ 1,3	+ 0,9	-	+ 1,0

b) Streuung der Mieterhöhungen

Januar 1965 gegenüber Oktober 1963

	Mietwohnungen ²⁾ aus der Zeit											
	vor dem 1. 4. 1924				vom 1. 4. 1924 bis zum 20. 6. 1948				Zusammen			
	Anzahl		%		Anzahl		%		Anzahl		%	
	1964	1965			1964	1965			1964	1965		
	1964	1965	1964	1965	1964	1965	1964	1965				
Dez.	Jan.	Januar 1965		Dez.	Jan.	Januar 1965		Dez.	Jan.	Januar 1965		
Beobachtete Wohnungen												
insgesamt	695	695	100	.	345	345	100	.	1 040	1 040	100	.
davon												
ohne Mieterhöhungen	223	209	30,1	.	78	69	20,0	.	301	278	26,7	.
mit Mieterhöhungen	472	486	69,9	100	267	276	80,0	100	739	762	73,3	100
und zwar um												
0,1 bis 10 %	104	106	15,3	21,8	74	74	21,4	26,8	178	180	17,3	23,6
10,1 bis 20 %	111	111	16,0	22,8	64	68	19,7	24,6	175	179	17,2	23,5
20,1 bis 30 %	126	130	18,7	26,7	99	100	29,0	36,2	225	230	22,1	30,2
30,1 bis 40 %	55	55	7,9	11,3	15	17	4,9	6,2	70	72	6,9	9,5
40,1 bis 50 %	27	30	4,3	6,2	7	8	2,3	2,9	34	38	3,7	5,0
50,1 bis 60 %	19	19	2,7	3,9	2	3	0,9	1,1	21	22	2,1	2,9
60,1 bis 70 %	10	10	1,4	2,1	4	4	1,2	1,5	14	14	1,4	1,8
70,1 bis 80 %	7	10	1,4	2,1	-	-	-	-	7	10	1,0	1,3
80,1 und mehr	13	15	2,2	3,1	2	2	0,6	0,7	15	17	1,6	2,2

2. 16 Erhebungsgemeinden ³⁾

a) Veränderung der Durchschnittsmieten

Juli 1964 = 100

Mietwohnungen ²⁾ vor dem 20. 6. 1948 erbaut		
	1964	1965
	Dezember	Januar
Meßzahl	108,8	112,2
Veränderung gegen Vormonat in %		+ 3,1

b) Streuung der Mieterhöhungen

Januar 1965 gegenüber Juli 1964

Mietwohnungen ²⁾ vor dem 20. 6. 1948 erbaut				
	Anzahl		%	
	Dez. 1964	Jan. 1965	Januar 1965	
Beobachtete Wohnungen insgesamt	478	478	100	.
davon ohne Mieterhöhungen	275	227	47,5	.
mit Mieterhöhungen	203	251	52,5	100
und zwar um				
0,1 bis 10 %	38	42	8,8	16,7
10,1 bis 20 %	43	58	12,2	23,1
20,1 bis 30 %	53	64	13,4	25,5
30,1 bis 40 %	29	39	8,2	15,5
40,1 bis 50 %	23	25	5,2	10,0
50,1 bis 60 %	11	15	3,1	6,0
60,1 bis 70 %	2	3	0,6	1,2
70,1 bis 80 %	1	1	0,2	0,4
80,1 und mehr	3	4	0,8	1,6

1) Freigabe der Mieten ab 1. November 1963.- 2) 3-Raum-Wohnungen mit Ofenheizung; bei den Wohnungen aus der Zeit vor dem 1.4.1924 ohne, sonst mit Bad.- 3) Freigabe der Mieten ab 1. August bzw. 1. September 1964 (Nordrhein-Westfalen).

IV. Sondertabellen
B. Verbraucherpreise für Fleisch¹⁾ in ausgewählten Städten

DM je kg

Ware	Jahr Monat	Hamburg	Hannover	Braunschweig	Köln	Essen	Frankfurt	Münch ²⁾	Nürnberg	Stuttgart
Schweinefleisch										
Schinken mit Knochen	1964 D	6,67	7,10	6,91	7,77	7,04	7,20	6,97	6,26	6,82
	Januar	7,26	7,76	7,35	8,04	7,45	7,80	7,37	6,74	7,57
	Dezember	6,59	7,00	6,97	7,85	7,14	6,91	6,80	6,02	6,61x
	1965 Januar	6,61	7,01	6,97	7,97	7,95	6,99	6,80	6,02	6,55
Schnitzel	1964 D	12,42	11,48	11,10	11,24	10,34	11,21	11,63	10,39	11,27x
	Januar	12,65	11,80	11,35	11,84	10,51	11,83	12,59	10,89	12,71
	Dezember	12,63	11,41	11,17	11,07	10,41	11,09	11,64	10,26	10,84x
	1965 Januar	12,78	11,43	11,17	11,13	10,53	11,22	11,53	10,52	10,80
Schulter mit Knochen	1964 D	5,76	6,73	6,65	6,94	6,51	6,82	6,38	5,92	6,59x
	Januar	6,88	7,42	6,92	7,52	7,02	7,32	6,88	6,23	7,28
	Dezember	5,66	6,71	6,75	6,88	6,49	6,55	6,34	5,84	6,50x
	1965 Januar	5,69	6,73	6,75	7,02	6,37	6,73	6,37	5,81	6,38
Nacken mit Knochen	1964 D	7,42	7,36	7,61	7,58	7,28	7,64	6,85	6,52	6,93x
	Januar	8,23	8,00	8,35	8,26	7,86	8,43	7,34	7,14	7,62
	Dezember	7,38	7,39	7,45	7,25	6,96	7,50	6,76	6,26	6,78x
	1965 Januar	7,37	7,44	7,45	7,32	6,99	7,71	6,76	6,15	6,70
Kotelett mit Knochen	1964 D	8,62	8,08	8,44	8,14	7,12	7,92	8,54	7,35	8,16
	Januar	9,51	8,70	9,02	8,76	7,75	8,76	9,18	7,90	9,08
	Dezember	8,45	8,05	8,17	7,88	6,71	7,72	8,45	6,94	8,13x
	1965 Januar	8,47	8,11	8,17	8,00	6,89	8,06	8,42	7,05	8,06
Filet	1964 D	13,10	11,63	10,92	11,40	11,25	11,27	12,19	10,82	11,38x
	Januar	13,28	11,85	11,30	11,53	11,21	11,94	12,48	10,89	12,60
	Dezember	13,38	11,70	10,94	11,15	11,27	11,18	12,21	10,75	11,10x
	1965 Januar	13,58	11,74	10,97	11,38	11,88	11,22	12,21	10,67	11,00
Rückenspeck, frisch	1964 D	3,48	2,86	2,92	2,70	3,01	3,09	4,02	3,29	2,60x
	Januar	3,84	3,56	3,08	3,09	3,48	3,71	4,19	3,68	3,08
	Dezember	3,44	2,68	2,84	2,47	2,92	2,97	3,92	3,13	2,50x
	1965 Januar	3,44	2,65	2,84	2,65	3,01	2,99	3,95	3,18	2,56
Flomen	1964 D	1,65	1,60	1,62	1,18	1,28	1,52	2,02	1,41	1,55
	Januar	2,34	2,13	1,99	1,47	1,67	1,86	2,06	1,84	1,86
	Dezember	1,68	1,54	1,49	0,99	1,20	1,46	1,93	1,42	1,39x
	1965 Januar	1,66	1,54	1,49	1,02	1,23	1,45	1,93	1,33	1,41
Bauch	1964 D	4,43	4,19	4,63	4,69	4,34	4,41	4,90	4,26	4,12x
	Januar	5,13	5,08	5,79	5,19	4,61	5,11	5,39	5,14	4,84
	Dezember	4,39	4,20	4,65	4,39	4,19	4,30	4,83	4,14	4,02x
	1965 Januar	4,36	4,21	4,69	4,39	4,30	4,46	4,90	4,17	3,99
Eisbein	1964 D	3,98	4,56	3,79	3,50	4,05	4,42	4,55	4,06	4,23x
	Januar	4,43	5,17	4,18	3,97	4,44	4,84	4,74	4,39	4,68
	Dezember	3,97	4,54	3,65	3,45	3,95	4,35	4,47	4,04	4,18x
	1965 Januar	3,97	4,55	3,69	3,37	4,16	4,34	4,46	3,99	4,16
Rindfleisch										
Keule ohne Knochen	1964 D	9,91	9,36	9,18	9,63	8,79	8,92	9,22	8,61	9,04
	Januar	9,52	8,90	8,70	9,09	8,23	8,46	8,73	7,93	8,63
	Dezember	10,25	9,68	9,75	10,03	9,30	9,47	9,67	9,32	9,52x
	1965 Januar	10,47	10,36	9,95	10,12	9,72	9,68	9,70	9,56	9,82
Roastbeef ohne Knochen	1964 D	13,22	11,99	11,40	11,53	10,38	11,95	12,19	10,29	12,43x
	Januar	12,65	11,52	10,94	11,21	9,78	11,69	11,20	9,63	12,10
	Dezember	13,68	12,39	11,87	11,68	10,80	12,44	12,85	10,83	13,05x
	1965 Januar	13,97	12,76	12,07	11,90	11,22	12,65	12,88	11,18	13,29
Filet	1964 D	16,35	14,93	12,17	13,61	12,46	14,26	14,50	12,60	14,19
	Januar	15,99	14,36	11,69	13,14	11,69	13,82	13,49	12,04	13,85
	Dezember	16,70	15,28	12,77	13,72	13,05	15,00	15,20	13,15	14,65x
	1965 Januar	17,20	15,88	13,08	13,94	13,77	15,12	15,24	13,50	14,88
Hochrippe oder Fehlrippe und Schultergrat mit Knochen	1964 D	6,86	6,48	6,88	6,50	6,42	6,43	6,69	6,19	6,66
	Januar	6,53	6,13	6,49	6,19	6,05	6,05	6,34	5,86	6,34
	Dezember	7,11	6,76	7,25	6,57	6,95	6,86	6,95	6,53	6,92x
	1965 Januar	7,17	6,90	7,37	6,84	7,12	7,03	7,05	6,79	7,07
Querrippe und Brust mit Knochen	1964 D	6,01	5,99	5,98	5,95	5,58	6,44	6,51	5,59	6,14x
	Januar	5,69	5,66	5,71	5,70	5,19	6,05	6,15	5,27	5,84
	Dezember	6,19	6,33	6,33	5,95	6,04	6,86	6,76	5,98	6,44x
	1965 Januar	6,32	6,54	6,49	6,27	6,18	7,03	6,81	6,06	6,56
Walm und Fleisch- dünnung ohne Knochen	1964 D	6,59	5,99	4,31	6,97	5,94	8,49	6,51	6,34	7,17x
	Januar	6,23	5,74	4,30	7,00	5,81	8,07	6,38	6,13	6,50
	Dezember	6,86	6,26	4,32	6,87	6,04	9,07	6,62	6,55	7,74x
	1965 Januar	6,94	6,54	4,35	7,10	6,42	9,39	6,62	6,65	7,80
Hackfleisch	1964 D	4,51	7,69	6,60	6,62	5,76	6,68	6,41	6,16	6,78x
	Januar	5,19	7,32	6,40	6,40	5,60	6,46	6,16	5,78	6,63
	Dezember	5,51	7,97	6,77	6,74	5,95	6,97	6,67	6,57	7,16x
	1965 Januar	5,52	8,20	6,84	6,67	6,04	7,08	6,70	6,57	7,21
Gulasch ohne Knochen	1964 D	8,25	8,78	8,79	8,07	7,02	8,60	8,17	8,12	8,72x
	Januar	7,81	8,45	8,32	7,57	6,32	8,20	7,69	7,69	8,44
	Dezember	8,51	9,19	9,27	8,38	7,49	9,10	8,51	8,47	9,12x
	1965 Januar	8,70	9,64	9,34	8,45	7,43	9,25	8,48	8,71	9,22
Knochen	1964 D	1,06	0,60	0,68	0,86	0,75	0,54	0,67	0,52	0,72
	Januar	1,03	0,60	0,68	0,86	0,72	0,55	0,67	0,51	0,72
	Dezember	1,07	0,60	0,68	0,84	0,73	0,55	0,68	0,53	0,69x
	1965 Januar	1,09	0,60	0,68	0,90	0,81	0,55	0,70	0,53	0,69
Nierentalg	1964 D	1,12	1,12	0,30	0,76	0,87	0,91	0,90	0,90	0,58x
	Januar	1,13	1,09	0,30	0,76	0,93	0,97	0,89	0,94	0,58
	Dezember	1,10	1,13	0,30	0,76	0,83	0,91	0,90	0,88	0,58x
	1965 Januar	1,12	1,13	0,30	0,74	0,84	0,93	0,90	0,88	0,58

1) Durchschnitt aus den Preisangaben für den ersten und dritten Freitag eines jeden Monats; die eine Hälfte der Berichtsstellen meldet zum ersten, die andere Hälfte zum dritten Freitag. - 2) Für Rindfleisch: Ochsenfleisch.

IV. Sondertabellen
C. Verbraucherpreise für Kohle¹⁾ in ausgewählten Städten

DM je 50 kg

Jahr Monat	Kiel	Hamburg	Hannover	Bremen	Düsseldorf	Herrford	Köln	Bonn	Frankfurt	Kassel	Stuttgart	Mannheim	München	Nürnberg	Würzburg
Gasflammkohle Nuß II															
1964 D	.	6,84	6,57	6,84	.	6,63	.	.	7,13	7,04	.	7,36	7,81	8,38	7,29
Jan.	6,88	6,76	6,51	6,77	.	6,62	.	.	6,97	7,06	.	7,46	7,94	8,50	7,29
Dez.	.	6,89	6,64	6,92	.	6,64	.	.	7,18	7,15	.	7,53	8,06	8,63	7,29
1965 Jan.	.	7,08	6,75	7,12	.	6,78	.	.	7,57	7,15	.	7,69	8,11	8,70	7,35
Fettkohle Nuß II															
1964 D	.	.	6,62	6,87	6,39	6,63	5,90	.	7,33	7,04	8,42	7,34	.	.	7,33
Jan.	.	.	6,61	6,80	6,68	6,62	5,99	.	7,16	7,08	8,36	7,41	.	.	7,38
Dez.	.	.	6,65	6,95	6,57	6,64	5,87	.	7,39	7,15	8,61	7,51	.	.	7,34
1965 Jan.	.	.	6,78	7,15	6,77	6,79	5,99	.	7,83	7,15	8,82	7,71	.	.	7,41
ESkohle Nuß II															
1964 D	.	.	8,27	.	7,58	8,13	7,05	7,40	8,75	8,63	9,60	8,49	8,98	.	8,68
Jan.	.	.	8,07	.	7,80	8,19	7,33	7,52	8,67	8,80	9,63	8,64	9,07	9,51	8,79
Dez.	.	.	8,50	.	7,78	8,12	7,17	7,69	8,92	8,72	10,07	8,73	9,20	.	8,84
1965 Jan.	.	.	8,65	.	8,05	8,26	7,35	7,86	9,53	8,71	10,23	8,94	9,23	.	8,88
Eierbriketts (aus Anthrazit oder Magerkohle)															
1964 D	8,21	8,10	7,95	8,01	7,37	7,87	6,97	7,13	8,68	8,44	9,52	8,43	8,75	8,98	8,66
Jan.	8,34	8,22	8,02	8,02	7,58	7,98	7,25	7,16	8,90	8,49	9,79	8,62	8,84	9,06	8,79
Dez.	8,35	8,29	8,15	8,17	7,55	8,00	7,18	7,50	8,80	8,60	9,88	8,69	9,01	9,28	8,82
1965 Jan.	8,63	8,49	8,35	8,37	7,78	8,22	7,34	7,70	9,29	8,80	10,08	8,88	9,09	9,31	8,83
Zeichenbrechkoks II (bei Bezug von 50 Zentnern)															
1964 D	7,82	7,83	7,39	7,05	6,51	6,20	5,68	6,18	6,65	6,73	8,30	7,16	8,33	8,28	7,88
Jan.	7,92	7,94	7,44	7,10	6,73	6,46	6,03	6,40	6,80	6,98	8,44	7,34	8,39	8,30	8,18
Dez.	7,97	7,98	7,54	7,17	6,65	6,20	5,79	6,41	6,79	6,89	8,59	7,49	8,56	8,46	7,99
1965 Jan.	8,26	8,18	7,80	7,42	6,81	6,48	5,96	6,64	7,43	7,03	8,88	7,69	8,62	8,51	8,03
Braunkohlenbriketts aus dem Kölner oder Helmstedter Revier															
1964 D	.	.	4,98	5,46 ^{a)}	4,63	5,27	3,94	4,37	5,63	5,61	6,86	5,99	.	.	5,83
Jan.	.	.	5,02	5,45 ^{a)}	4,94	5,33	4,26	4,60	5,60	5,70	6,89	6,02	.	.	5,81
Dez.	.	.	5,10	5,53 ^{a)}	4,83	5,35	4,11	4,60	5,80	5,80	7,26	6,28	.	6,92	5,85
1965 Jan.	.	.	5,10	5,68 ^{a)}	5,06	5,60	4,30	4,76	6,29	5,90	7,43	6,45	.	6,92	5,87

Jahr Monat	Kiel	Nürnberg	München	Hamburg	München	Kiel	Hamburg	München	Nürnberg
Polnische					a)				
Gasflammkohle			Steinkohle	USA Gasflammkohle	Pechkohle	Braunkohlenbriketts aus Mitteldeutschland			
1964 D	6,90	7,82	7,76	6,58	7,19	5,70	5,64	6,71	6,63
Jan.	6,81	7,83	7,88	6,66	7,28	5,70	5,60	6,68	6,72
Dez.	6,92	8,20	7,98	6,55	7,46	5,70	5,67	6,84	6,92
1965 Jan.	7,01	8,24	8,02	6,55	7,55	5,97	5,85	6,87	6,95

1) Bei Bezug einzelner Zentner frei Keller. Die Preisangaben beziehen sich auf den 10. des Monats.- Kleine Änderungen in der Preisentwicklung können darauf beruhen, daß für die einzelnen Monate nicht immer dieselben Berichtsstellen melden.- a) Feinkornbriketts.

V. Langfristige Übersichten

A. Preisindex für die Lebenshaltung

4- Personen - Arbeitnehmer - Haushalte mit mittlerem Einkommen des alleinvertienenden Haushaltsvorstandes ¹⁾

1. Neue Systematik ²⁾

nach Hauptgruppen

1962 = 100

Jahr Monat	Gesamt- lebens- haltung	Hauptgruppen								
		Nahrungs- und Ge- nußmittel (einschl. Verzehr in Gast- stätten)	Kleidung, Schuhe	Woh- nungs- mieten ³⁾	Elektri- zität, Gas, Brenn- stoffe	Übrige Waren und Dienst- leistungen für die Haushalts- führung	Waren- und Dienst- leistungen für Verkehrs- zwecke, Nachrich- tenüber- mittlung	für die Körper- und Ge- sundheits- pflege	für Bildungs- und Unter- haltungs- zwecke	Persön- liche Aus- stattung; sonstige Waren und Dienst- leistungen
1963 D	103,0	102,9	102,2	105,6	102,7	102,0	104,6	102,9	101,4	103,3
1964 D	105,4	105,0	104,3	112,1	104,2	103,4	105,7	105,6	103,4	106,7
1962 Januar	98,8	98,5	99,0	99,0	100,0	98,6	99,1	98,1	100,2	98,7
Februar	98,9	98,7	99,0	99,0	100,2	98,9	99,3	98,2	99,7	99,0
März	99,3	99,4	99,4	99,0	100,1	99,1	99,3	98,6	100,1	99,0
April	99,9	100,4	99,7	99,9	98,9	99,4	99,9	99,3	99,4	99,1
Mai	100,2	101,0	99,9	99,9	98,5	99,8	100,0	99,5	99,3	99,1
Juni	100,7	101,9	100,0	99,9	98,7	99,9	100,0	99,6	99,5	99,1
Juli	101,0	102,3	100,0	100,4	99,3	100,3	100,2	100,0	99,8	99,2
August	100,1	99,9	100,1	100,4	99,8	100,4	100,2	100,7	100,1	101,2
September	99,9	99,1	100,4	100,4	100,4	100,6	100,3	101,2	100,4	101,2
Oktober	100,1	99,1	100,6	100,9	101,1	100,9	100,4	101,4	100,4	101,4
November	100,3	99,5	100,8	100,9	101,4	101,0	100,6	101,5	100,6	101,5
Dezember	100,7	100,4	101,0	100,9	101,6	101,1	100,6	101,7	100,5	101,6
1963 Januar	102,0	102,1	101,3	103,5	101,9	101,3	103,5	102,0	100,6	101,7
Februar	103,0	104,0	101,5	104,3	102,8	101,5	103,5	102,1	100,7	101,8
März	103,3	104,4	101,8	104,5	102,7	101,6	104,4	102,3	100,9	101,9
April	103,4	104,2	102,0	105,3	102,1	101,7	104,6	102,4	101,0	102,0
Mai	103,1	103,5	102,2	105,4	101,3	101,7	104,6	102,7	101,1	102,0
Juni	103,0	103,3	102,2	105,5	101,3	101,8	104,7	102,8	101,3	102,0
Juli	102,7	102,2	102,3	105,9	101,6	102,1	104,8	103,0	101,4	102,1
August	102,3	101,0	102,4	106,1	101,8	102,2	104,6	103,1	101,4	105,0
September	102,5	101,3	102,6	106,2	102,4	102,4	105,0	103,2	101,6	105,0
Oktober	103,1	102,2	102,7	106,5	104,3	102,5	105,0	103,4	101,9	105,2
November	103,5	102,8	102,9	106,8	104,7	102,3	105,0	103,6	102,5	105,4
Dezember	104,0	103,6	103,0	107,7	104,9	102,4	105,1	103,8	102,8	105,4
1964 Januar	104,6	104,6	103,3	109,1	105,1	102,6	105,2	104,1	103,0	105,5
Februar	104,7	104,5	103,5	109,5	105,0	102,8	105,2	104,3	103,3	105,6
März	104,9	104,7	103,7	109,9	104,8	102,9	105,5	104,5	103,3	105,7
April	105,1	105,0	104,0	111,4	103,3	102,9	105,6	104,7	103,3	105,8
Mai	105,2	105,0	104,1	111,6	102,9	103,1	105,6	105,2	103,2	105,7
Juni	105,3	105,1	104,1	111,6	103,1	103,4	105,6	105,7	103,3	105,8
Juli	105,7	105,8	104,2	112,4	103,3	103,4	105,7	105,8	103,5	105,9
August	105,5	104,9	104,3	112,7	103,5	103,7	105,7	106,0	103,5	107,7
September	105,5	104,7	104,6	113,1	104,0	103,8	105,9	106,2	103,2	107,8
Oktober	105,7	104,5	104,9	114,2	104,8	104,1	105,9	106,3	103,4	108,0
November	106,2	105,4	105,1	114,6	105,0	104,2	106,0	107,0	103,8	108,1
Dezember	106,4	105,8	105,2	114,8	105,1	104,3	106,0	107,2	104,0	108,2
1965 Januar	107,0	106,4	105,6	116,2	106,3	104,8	106,0	107,6	104,4	108,4
Februar										
März										
April										
Mai										
Juni										
Juli										
August										
September										
Oktober										
November										
Dezember										

1) Lebenshaltungsausgaben von rund 750,- DM monatlich nach den Verbrauchsverhältnissen von 1962.- 2) Nach dem Güterverzeichnis des Privaten Verbrauchs (Gliederung nach dem Verwendungszweck).- 3) Bei den neben Altbauwohnungen erfaßten Neubauwohnungen handelt es sich nur um solche, die im Rahmen des sozialen Wohnungsbauprogramms erstellt wurden. Die Mieten für diese Wohnungen werden im allgemeinen nur im Januar, April, Juli und Oktober erhoben.

V. Langfristige Übersichten

A. Preisindex für die Lebenshaltung

4 - Personen - Arbeitnehmer - Haushalte mit mittlerem Einkommen
des alleinverdienenden Haushaltsvorstandes⁰

2. Alte Systematik

a) nach Bedarfsgruppen

1962 = 100

Jahr Monat	Gesamt- lebens- haltung	Bedarfsgruppe								
		Ernährung	Getränke und Tabak- waren	Wohnung ²⁾	Heizung und Beleuch- tung	Hausrat	Bekleidung	Reinigung und Körper- pflege	Bildung, Unter- haltung und Erholung	Verkehr
1938 D	50,5	46,5	43,8	64,3	49,8	53,2	49,2	50,8	55,2	49,9
1945 D	58,8	51,5	79,5	67,1	51,5	70,7	65,7	64,5	63,9	50,0
1946 D	64,3	55,6	108,7	67,4	53,0	75,3	72,9	66,0	65,8	74,0
1947 D	68,7	58,9	128,9	68,0	55,5	84,5	81,3	69,7	66,8	76,2
1948 D 1.Hj.	72,5	61,3	140,2	68,0	57,6	97,0	89,4	77,5	67,8	77,6
1948 D 2.Hj.	85,1	75,5	160,0	67,2	64,5	113,8	115,4	90,7	73,0	74,8
1949 D	84,0	80,8	122,0	67,2	67,3	103,8	101,9	90,0	74,6	73,5
1950 D	78,8	75,1	117,5	67,7	66,9	89,2	90,1	81,6	73,8	72,7
1951 D	84,9	82,0	115,2	68,9	72,4	98,5	99,9	88,1	79,9	81,5
1952 D	86,7	85,7	117,0	70,2	77,8	97,8	93,1	87,0	82,0	85,0
1953 D	85,1	84,3	109,6	72,4	80,4	92,8	88,2	84,7	81,0	85,8
1954 D	85,3	85,4	101,7	72,5	84,8	91,1	87,0	84,2	79,7	86,3
1955 D	86,7	87,0	100,8	74,7	86,8	91,8	87,0	86,5	81,4	86,8
1956 D	88,9	89,6	100,6	79,5	88,5	93,7	87,8	88,1	83,5	86,0
1957 D	90,7	91,1	100,5	80,6	90,7	97,2	91,1	89,5	86,2	86,7
1958 D	92,7	93,0	100,2	82,0	94,6	97,7	93,8	91,6	88,6	93,2
1959 D	93,6	94,6	99,2	83,9	95,4	96,4	93,5	92,5	90,0	94,7
1960 D	94,9	95,2	99,1	89,1	96,5	96,3	95,2	94,0	92,4	96,1
1961 D	97,1	96,2	99,1	96,8	98,1	98,3	97,4	96,5	95,7	98,8
1962 D	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1963 D	103,6	103,3	101,0	105,8	102,6	100,4	102,3	102,4	103,7	104,1
1964 D	105,4	105,8	101,6	112,4	104,1	101,1	104,3	104,2	107,4	105,1
1948 Juni	77,0	63,4	177,9	67,1	58,7	104,8	95,6	89,6	70,8	77,6
1948 Juli	80,6	69,0	177,3	67,1	60,4	108,1	101,2	88,8	71,6	78,8
1948 Aug.	82,3	70,5	178,8	67,2	62,6	110,6	107,4	89,1	72,3	75,0
1948 Sept.	84,0	72,2	177,3	67,2	64,9	112,9	113,5	90,3	72,7	72,6
1948 Okt.	88,1	78,9	176,0	67,2	65,7	115,7	119,9	90,7	73,3	73,4
1948 Nov.	87,5	80,5	125,1	67,3	66,6	117,1	124,9	92,0	74,0	73,8
1948 Dez.	88,2	81,9	125,3	67,4	67,0	118,5	125,3	93,0	74,3	74,9
1949 Jan.	86,7	80,1	125,2	67,5	67,3	117,7	119,6	94,4	74,7	74,7
1949 Febr.	85,9	79,9	125,2	67,4	67,3	115,0	114,6	93,9	74,7	74,4
1949 März	85,2	79,6	124,7	67,3	67,2	112,9	110,7	94,1	74,5	73,8
1949 April	84,3	79,1	123,4	67,2	67,2	109,4	107,4	94,5	74,6	73,6
1949 Mai	84,4	80,7	122,6	67,2	67,3	105,3	103,3	92,9	74,4	73,5
1949 Juni	84,7	82,6	121,5	67,1	67,3	102,6	100,0	91,2	74,2	73,3
1949 Juli	83,8	81,9	120,1	67,1	67,2	100,3	97,5	90,8	73,9	73,2
1949 Aug.	82,1	79,2	119,2	67,1	67,4	98,5	95,1	90,7	73,6	73,3
1949 Sept.	82,5	80,5	119,6	67,1	67,3	97,3	94,0	86,4	73,4	73,3
1949 Okt.	82,8	81,4	120,8	67,1	67,2	96,1	93,6	85,8	73,3	73,2
1949 Nov.	83,4	82,8	120,8	67,2	67,2	95,5	93,7	82,7	74,9	73,1
1949 Dez.	82,7	81,7	120,7	67,2	67,1	94,9	93,7	82,4	74,7	72,9
1950 Jan.	80,3	76,9	120,3	67,2	67,4	94,1	93,1	82,4	74,6	72,7
1950 Febr.	79,5	75,6	119,8	67,4	67,4	92,6	91,7	82,1	74,2	72,3
1950 März	78,9	74,9	119,3	67,5	67,3	91,3	90,7	81,8	74,0	72,1
1950 April	78,5	74,5	119,2	67,6	67,0	90,0	89,8	81,7	73,8	71,9
1950 Mai	78,3	74,5	119,0	67,6	66,9	89,1	89,1	81,5	73,6	71,9
1950 Juni	78,0	74,1	119,0	67,6	66,7	88,2	88,1	81,3	73,4	72,7
1950 Juli	77,7	73,8	118,7	67,8	66,6	87,7	87,5	80,9	73,4	72,6
1950 Aug.	77,9	74,3	118,9	67,8	66,5	86,5	87,1	80,9	73,2	72,6
1950 Sept.	78,6	75,8	114,3	68,0	66,7	86,6	88,6	81,3	73,4	72,8
1950 Okt.	78,6	75,2	114,1	68,0	66,8	87,2	90,4	81,5	73,7	73,4
1950 Nov.	79,1	75,8	114,0	68,1	66,8	87,9	91,6	81,5	74,2	73,5
1950 Dez.	79,6	76,1	113,9	68,3	67,2	88,7	93,2	81,9	74,5	73,6
1951 Jan.	80,5	76,5	114,0	68,4	68,9	91,3	95,8	84,6	75,4	78,4
1951 Febr.	81,2	76,5	114,1	68,5	69,6	93,9	98,9	84,1	76,1	79,4
1951 März	83,2	79,1	114,3	68,7	70,4	96,9	101,1	86,5	79,0	80,1
1951 April	84,0	79,8	114,9	68,7	71,1	98,6	101,9	88,6	80,1	80,4
1951 Mai	84,5	80,5	115,3	68,8	71,7	99,3	102,0	89,0	80,6	81,0
1951 Juni	85,3	82,1	115,1	68,9	72,0	100,0	101,6	89,3	80,9	81,1
1951 Juli	85,2	81,9	115,3	68,9	72,7	100,0	101,1	89,4	80,9	81,2
1951 Aug.	85,3	82,2	115,4	69,0	73,4	100,1	100,1	89,2	80,9	81,1
1951 Sept.	85,7	83,2	115,7	69,1	73,7	100,3	99,3	89,1	81,0	81,1
1951 Okt.	87,6	86,8	115,9	69,2	74,1	100,7	99,1	89,2	81,2	83,8
1951 Nov.	88,1	87,6	116,0	69,3	75,6	100,6	99,0	89,1	81,3	85,0
1951 Dez.	88,1	87,6	115,9	69,4	75,9	100,8	98,8	89,1	81,5	85,1
1952 Jan.	88,3	87,9	116,1	69,5	76,3	100,8	98,1	88,9	81,7	85,2
1952 Febr.	87,8	87,0	116,3	69,6	76,4	100,5	97,2	89,0	81,9	85,2
1952 März	87,4	86,3	116,3	69,7	76,5	100,2	96,2	88,4	82,0	85,2
1952 April	86,9	85,8	116,3	69,6	76,6	99,7	95,1	88,2	82,0	85,2
1952 Mai	86,2	84,7	116,3	69,8	76,7	98,7	93,8	87,9	82,1	85,0
1952 Juni	86,0	84,5	116,6	69,8	76,8	98,0	92,8	87,5	82,2	85,0
1952 Juli	85,8	84,5	117,1	69,8	77,6	97,3	91,8	86,7	82,4	84,9
1952 Aug.	86,1	85,1	118,1	69,8	78,9	96,5	90,9	86,4	82,2	84,8
1952 Sept.	86,2	85,4	118,0	69,8	79,2	95,9	90,5	85,4	82,2	84,7
1952 Okt.	86,2	85,3	118,0	70,6	79,5	95,5	90,2	85,3	82,0	84,7
1952 Nov.	86,5	85,8	117,6	72,1	79,7	95,2	90,1	85,3	81,9	85,3
1952 Dez.	86,6	86,0	117,7	72,1	79,8	94,9	89,9	85,3	81,9	85,3
1953 Jan.	86,4	85,6	117,6	72,3	79,9	94,6	89,6	85,4	81,9	85,3
1953 Febr.	85,8	84,4	117,5	72,2	79,8	94,2	89,2	85,6	81,9	85,5
1953 März	85,8	84,5	117,5	72,2	79,9	93,7	88,7	84,9	81,8	85,6
1953 April	85,4	84,0	117,3	72,4	80,1	93,4	88,5	84,8	81,7	85,6
1953 Mai	85,3	83,8	117,3	72,5	80,2	92,9	88,3	84,7	81,7	85,6
1953 Juni	85,1	84,2	108,1	72,5	80,3	92,7	88,2	84,6	81,6	85,9
1953 Juli	85,3	84,6	108,0	72,5	80,5	92,3	88,0	84,6	81,5	85,9
1953 Aug.	84,9	83,9	108,0	72,5	80,6	92,1	87,8	84,6	81,5	85,9
1953 Sept.	84,2	83,6	101,0	72,5	80,7	91,9	87,6	84,1	79,4	85,9
1953 Okt.	84,3	83,8	100,9	72,5	80,9	92,0	87,5	84,2	79,4	86,0
1953 Nov.	84,6	84,5	100,9	72,5	80,9	91,8	87,5	84,2	79,5	86,2
1953 Dez.	84,5	84,2	101,0	72,5	80,9	91,8	87,5	84,2	79,5	86,2

Fußnoten siehe Seite 23.

V. Langfristige Übersichten

A. Preisindex für die Lebenshaltung

4 - Personen - Arbeitnehmer - Haushalte mit mittlerem Einkommen
des alleinverdienenden Haushaltsvorstandes⁰

2. Alte Systematik

a) nach Bedarfsgruppen

1962 = 100

Jahr Monat	Gesamt- lebens- haltung	Bedarfsgruppe								
		Ernährung	Getränke und Tabak- waren	Wohnung ²⁾	Heizung und Beleuch- tung	Hausrat	Bekleidung	Reinigung und Körper- pflege	Bildung, Unter- haltung und Erholung	Verkehr
1954 Jan.	84,5	84,2	101,0	72,5	81,0	91,7	87,4	83,9	79,6	86,2
Febr.	84,7	84,7	101,4	72,5	81,0	91,6	87,3	83,9	79,6	86,2
März	84,9	84,9	101,6	72,5	81,0	91,6	87,2	84,1	79,6	86,2
April	85,0	84,6	101,6	72,5	85,7	91,5	87,2	84,2	79,6	86,3
Mai	84,9	84,4	101,7	72,5	85,9	91,4	87,1	84,2	79,6	86,3
Juni	85,0	84,6	101,7	72,5	85,9	91,3	87,0	84,2	79,6	86,3
Juli	85,4	85,7	102,0	72,5	85,9	90,5	87,0	84,2	79,6	86,3
Aug.	85,2	85,1	102,1	72,5	85,9	90,5	86,9	84,2	79,6	86,4
Sept.	85,3	85,4	102,0	72,5	86,1	90,6	86,9	84,2	79,7	86,4
Okt.	85,8	86,3	101,8	72,5	86,3	90,7	86,8	84,3	79,8	86,4
Nov.	86,3	87,2	101,8	72,5	86,3	90,9	86,8	84,3	80,1	86,4
Dez.	86,3	87,1	101,7	72,5	86,3	91,1	86,8	84,4	80,5	86,5
1955 Jan.	86,4	87,2	101,6	72,7	86,2	91,4	86,8	85,0	80,9	86,4
Febr.	86,0	86,2	101,6	72,7	86,3	91,5	87,1	85,3	80,9	86,5
März	86,0	86,3	100,9	72,7	86,2	91,6	87,1	85,4	80,9	86,5
April	86,1	86,5	100,8	73,0	86,1	91,7	87,1	85,9	81,1	86,6
Mai	85,8	85,8	100,7	73,0	86,7	91,7	87,1	86,1	81,2	86,7
Juni	86,0	86,1	100,7	73,0	86,9	91,7	87,0	86,3	81,2	86,7
Juli	87,1	88,2	100,6	73,1	87,1	91,7	87,0	86,8	81,3	86,8
Aug.	86,4	86,8	100,6	73,1	87,1	91,7	87,0	87,1	81,4	87,0
Sept.	86,4	86,7	100,7	76,8	87,1	91,8	87,0	87,4	81,5	87,1
Okt.	87,5	87,4	100,7	78,9	87,2	92,0	87,0	87,4	82,1	87,1
Nov.	87,9	88,4	100,6	78,9	87,5	92,1	87,1	87,4	82,2	87,1
Dez.	88,2	88,9	100,6	78,9	87,5	92,2	87,1	87,5	82,1	87,0
1956 Jan.	87,8	88,2	100,6	79,2	87,5	92,4	87,3	87,5	82,2	87,0
Febr.	88,1	88,5	100,5	79,2	87,6	92,7	87,3	87,6	82,5	87,0
März	89,1	90,7	100,5	79,2	87,6	92,9	87,4	87,7	82,5	87,0
April	89,1	90,1	100,5	79,4	87,9	93,3	87,5	88,0	83,4	87,9
Mai	89,0	89,9	100,5	79,4	87,9	93,5	87,6	87,7	83,5	88,5
Juni	88,9	89,8	100,5	79,4	88,0	93,7	87,7	88,2	83,6	88,5
Juli	89,1	89,9	100,5	79,6	88,1	93,9	87,8	88,3	83,7	88,5
Aug.	89,6	88,9	100,6	79,6	88,3	94,0	87,9	88,3	83,7	88,6
Sept.	88,8	89,2	100,7	79,6	88,6	94,1	88,1	88,3	83,8	88,6
Okt.	89,1	89,5	100,8	79,8	89,4	94,3	88,3	88,4	84,1	88,7
Nov.	89,5	90,1	100,8	79,8	90,2	94,8	88,5	88,4	84,4	88,7
Dez.	89,7	90,4	100,8	79,8	90,3	95,1	88,6	88,4	84,5	88,9
1957 Jan.	89,8	90,3	100,8	80,1	90,5	95,9	89,2	88,4	84,8	89,0
Febr.	89,8	89,8	100,9	80,1	90,5	96,2	89,6	88,4	85,6	89,0
März	89,5	88,9	100,9	80,1	90,3	96,5	90,0	88,6	85,6	89,3
April	89,8	89,3	100,6	80,4	90,2	96,8	90,4	89,0	85,6	89,5
Mai	90,4	90,8	100,6	80,4	89,7	97,2	90,8	89,5	86,1	89,7
Juni	90,8	91,4	100,6	80,4	89,8	97,3	91,0	89,7	86,2	89,9
Juli	91,6	93,1	100,6	80,7	90,0	97,5	91,2	89,7	86,3	89,9
Aug.	91,3	92,4	100,6	80,7	90,2	97,6	91,4	89,9	86,3	89,9
Sept.	91,1	91,6	100,0	80,7	90,5	97,7	91,9	90,0	86,4	87,0
Okt.	91,4	91,8	99,9	81,2	92,1	97,8	92,5	90,2	86,6	87,0
Nov.	91,6	92,3	100,0	81,2	92,4	97,9	92,8	90,4	87,0	87,2
Dez.	91,6	91,9	100,0	81,2	92,4	98,0	92,9	90,5	87,4	87,1
1958 Jan.	92,3	93,4	100,1	81,4	93,2	97,5	93,5	91,0	87,9	87,3
Febr.	92,5	93,1	100,1	81,4	93,7	97,7	93,7	91,1	88,2	92,1
März	92,5	93,1	100,1	81,4	93,7	97,7	93,8	91,2	88,3	92,3
April	92,9	93,8	100,0	81,7	93,8	97,7	93,9	91,4	88,5	93,4
Mai	93,5	95,2	100,2	81,7	94,0	97,8	93,9	91,6	88,7	93,7
Juni	93,8	95,9	100,2	81,7	94,1	97,7	94,0	91,7	88,6	93,9
Juli	93,2	94,2	100,3	82,1	94,7	97,7	93,9	91,7	88,6	94,0
Aug.	92,2	91,5	100,5	82,1	94,8	97,8	93,9	91,8	88,6	94,1
Sept.	91,7	90,3	100,5	82,1	95,3	97,7	93,8	91,7	88,7	94,2
Okt.	92,0	90,8	100,2	82,6	95,8	97,7	93,8	91,7	88,7	94,5
Nov.	92,5	92,1	100,2	82,7	96,0	97,7	93,7	91,9	88,9	94,5
Dez.	92,8	92,8	100,1	82,7	96,1	97,7	93,6	91,9	89,1	94,5
1959 Jan.	92,9	92,9	100,0	83,1	96,1	97,7	93,5	92,0	89,3	94,4
Febr.	92,8	93,0	99,6	83,1	96,0	97,0	93,3	92,2	89,4	94,5
März	92,9	93,4	99,4	83,1	95,7	96,7	93,0	92,2	89,6	94,6
April	92,6	92,5	99,3	83,6	94,3	96,5	92,9	92,2	89,6	94,6
Mai	92,9	93,6	99,2	83,6	94,3	96,2	92,9	92,3	89,5	94,7
Juni	93,4	94,7	99,2	83,6	94,3	96,2	93,0	92,3	89,5	94,7
Juli	94,0	95,8	99,1	84,2	94,6	96,2	93,1	92,7	90,2	94,7
Aug.	94,1	96,0	99,0	84,3	94,8	96,3	93,3	92,8	90,4	94,7
Sept.	93,8	95,2	99,0	84,3	95,5	96,0	93,7	92,8	90,4	94,7
Okt.	94,1	95,3	99,0	84,7	96,2	95,9	94,2	92,8	90,6	94,8
Nov.	94,7	96,8	99,0	84,8	96,2	95,9	94,5	93,0	90,6	94,8
Dez.	94,6	96,5	99,0	84,8	96,3	96,0	94,5	93,0	90,7	94,8
1960 Jan.	94,6	96,1	98,9	84,9	96,4	96,1	94,6	93,0	91,7	95,3
Febr.	94,4	95,8	98,9	85,0	96,4	96,0	94,8	93,2	91,8	95,2
März	94,4	95,6	98,9	85,0	96,2	96,1	94,9	93,2	91,9	95,2
April	94,6	95,9	99,0	85,5	95,5	96,1	95,0	93,3	91,9	95,4
Mai	95,3	97,6	99,0	85,6	95,4	95,8	95,0	93,4	92,2	95,5
Juni	95,1	97,2	99,0	85,6	95,5	95,6	95,1	93,7	92,3	95,5
Juli	95,3	97,1	99,1	86,2	96,0	95,8	95,1	94,0	92,4	95,6
Aug.	94,8	93,8	99,3	93,0	96,2	95,9	95,2	94,3	92,7	95,8
Sept.	94,7	93,0	99,3	93,9	96,8	96,6	95,4	94,5	92,8	96,0
Okt.	94,9	93,0	99,3	94,8	97,5	96,9	95,7	94,7	93,1	96,1
Nov.	95,4	93,8	99,3	94,9	97,9	97,4	95,9	95,0	93,2	96,6
Dez.	95,5	93,8	99,2	94,9	98,0	97,5	96,1	95,2	93,3	96,7
1961 Jan.	96,0	94,5	99,1	95,5	98,1	98,0	96,6	95,5	93,7	98,9
Febr.	96,1	94,7	99,0	95,5	98,2	98,1	96,7	95,7	93,9	98,9
März	96,3	95,1	98,9	95,5	98,2	97,6	97,0	95,9	94,3	99,2
April	96,3	95,0	99,0	96,3	97,3	97,4	97,1	96,1	94,4	98,8
Mai	96,9	96,2	99,1	96,5	97,1	97,8	97,3	96,2	95,7	98,5
Juni	97,5	97,9	99,0	96,5	97,2	97,8	97,3	96,2	95,7	98,5

Fußnoten siehe Seite 23.

V. Langfristige Übersichten

AI. Preisindex für die Lebenshaltung

4 - Personen - Arbeitnehmer - Haushalte mit mittlerem Einkommen
des alleinverdienenden Haushaltsvorstandes⁰

2. Alte Systematik

a) nach Bedarfsgruppen

1962 = 100

Jahr Monat	Gesamt- lebens- haltung	Bedarfsgruppe								
		Ernährung	Getränke und Tabak- waren	Wohnung ²⁾	Heizung und Beleuch- tung	Hausrat	Bekleidung	Reinigung und Körper- pflege	Bildung, Unter- haltung und Erholung	Verkehr
1961 Juli	97,7	98,0	99,0	97,1	97,4	98,0	97,4	96,6	95,8	98,5
Aug.	97,4	97,1	99,1	97,2	97,7	98,2	97,3	96,7	96,4	98,6
Sept.	97,3	96,2	99,1	97,7	98,3	98,7	97,7	96,9	96,5	98,6
Okt.	97,4	95,9	99,1	97,9	99,0	99,1	97,9	97,1	96,9	99,0
Nov.	98,0	97,1	99,2	97,9	99,5	99,5	98,2	97,2	97,3	99,1
Dez.	98,1	97,2	99,3	98,3	99,5	99,6	98,4	97,5	97,6	99,1
1962 Jan.	98,8	98,3	99,4	98,8	100,0	99,9	99,0	98,4	98,5	99,2
Febr.	98,9	98,4	99,7	98,8	100,1	99,6	99,0	98,6	98,7	99,2
März	99,3	99,3	99,7	98,8	100,0	99,8	99,4	99,0	99,1	99,4
April	99,9	100,5	100,0	99,7	98,9	99,3	99,7	99,4	99,4	99,9
Mai	100,2	101,2	100,0	99,7	98,5	99,6	99,9	99,7	99,5	100,0
Juni	100,7	102,3	100,2	99,7	98,7	99,8	100,0	99,9	99,5	100,0
Juli	101,0	102,8	100,2	100,4	99,3	100,0	100,0	100,1	99,7	100,1
Aug.	100,1	99,8	100,4	100,4	99,8	100,2	100,1	100,6	100,7	100,2
Sept.	99,9	98,9	100,2	100,4	100,4	100,4	100,4	100,9	100,9	100,3
Okt.	100,1	98,8	100,2	101,1	101,1	100,5	100,6	101,0	101,1	100,3
Nov.	100,3	99,3	100,2	101,1	101,4	100,3	100,8	101,2	101,5	100,5
Dez.	100,7	100,4	100,2	101,1	101,6	100,4	101,0	101,2	101,6	100,5
1963 Jan.	102,0	102,5	100,3	103,6	101,9	100,4	101,4	101,6	101,8	103,1
Febr.	103,0	104,8	100,4	104,4	102,8	100,5	101,6	101,8	102,1	103,2
März	103,3	105,4	100,4	104,6	102,6	100,3	101,8	101,9	102,6	104,0
April	103,4	105,1	100,5	105,2	102,0	100,3	102,1	102,1	102,9	104,1
Mai	103,1	104,2	100,6	105,4	101,3	100,2	102,2	102,3	103,0	104,2
Juni	103,0	103,9	100,8	105,4	101,3	100,3	102,3	102,4	103,2	104,3
Juli	102,7	102,5	101,0	106,2	101,5	100,3	102,4	102,5	103,4	104,3
Aug.	102,3	100,8	101,4	106,4	101,8	100,3	102,4	102,6	104,7	104,2
Sept.	102,5	101,3	101,4	106,5	102,3	100,5	102,6	102,8	104,7	104,5
Okt.	103,1	102,3	101,6	106,9	104,2	100,6	102,8	102,9	104,9	104,5
Nov.	103,5	103,1	101,6	107,1	104,6	100,6	102,9	102,7	105,4	104,6
Dez.	104,0	104,1	101,6	108,1	104,8	100,7	103,1	102,8	105,7	104,6
1964 Jan.	104,6	105,3	101,6	109,4	104,9	100,8	103,4	103,0	106,2	104,7
Febr.	104,7	105,2	101,7	109,7	104,9	101,1	103,6	103,2	106,5	104,7
März	104,9	105,4	101,7	110,0	104,7	101,0	103,7	103,4	106,6	105,0
April	105,1	105,7	101,7	111,5	103,2	101,0	104,0	103,5	106,8	105,0
Mai	105,2	105,7	101,7	111,7	102,9	101,0	104,2	104,0	106,8	105,0
Juni	105,3	105,8	101,7	112,1	103,1	101,1	104,2	104,2	106,9	105,1
Juli	105,7	106,7	101,6	112,8	103,2	101,0	104,3	104,4	107,1	105,1
Aug.	105,5	105,7	101,6	113,1	103,4	101,3	104,4	104,5	107,9	105,2
Sept.	105,5	105,3	101,6	113,6	103,9	101,1	104,7	104,6	108,0	105,4
Okt.	105,7	105,2	101,6	114,6	104,7	101,3	105,0	104,9	108,2	105,4
Nov.	106,2	106,2	101,6	115,0	104,9	101,4	105,2	105,3	108,5	105,4
Dez.	106,4	106,8	101,5	115,1	105,0	101,5	105,3	105,5	108,8	105,4
1965 Jan.	107,0	107,4	101,5	116,5	106,1	101,9	105,7	105,9	109,2	105,4
Febr.										
März										
April										
Mai										
Juni										
Juli										
Aug.										
Sept.										
Okt.										
Nov.										
Dez.										

b) Gesamtlebenshaltung³⁾

1958 = 100 1950 = 100 und 1938 = 100

Jahr	Gesamtlebenshaltung ³⁾			Jahr Monat	Gesamtlebenshaltung ³⁾			Jahr Monat	Gesamtlebenshaltung ³⁾		
	1958 = 100	1950 = 100	1938 = 100		1958 = 100	1950 = 100	1938 = 100		1958 = 100	1950 = 100	1938 = 100
1938 D	54,5	64,1	100	1961 Jan.	103,6	121,8	190,1	1963 Juli	110,8	130,3	203,4
1948 D 2.Hj.	91,8	108,0	168,3	Febr.	103,7	122,0	190,3	Aug.	110,4	129,8	202,6
1949 D	90,7	106,7	166,3	März	103,9	122,2	190,7	Sept.	110,6	130,1	203,0
1950 D	85,0	100	155,8	April	103,9	122,2	190,7	Okt.	111,2	130,8	204,2
1951 D	91,6	107,8	168,0	Mai	104,5	123,0	191,9	Nov.	111,7	131,3	205,0
1952 D	93,5	110,0	171,5	Juni	105,2	123,7	193,1	Dez.	112,2	132,0	205,9
1953 D	91,9	108,1	168,4	Juli	105,4	124,0	193,5	1964 Jan.	112,8	132,7	207,1
1954 D	92,0	108,2	168,7	Aug.	105,1	123,6	192,9	Febr.	112,9	132,9	207,3
1955 D	93,5	110,0	171,5	Sept.	105,0	123,5	192,7	März	113,2	133,1	207,7
1956 D	95,9	112,9	176,0	Okt.	105,1	123,6	192,9	April	113,4	133,4	208,1
1957 D	97,9	115,2	179,5	Nov.	105,7	124,4	194,1	Mai	113,5	133,5	208,3
1958 D	100	117,7	183,4	Dez.	105,8	124,5	194,3	Juni	113,6	133,6	208,5
1959 D	101,0	118,8	185,2	1962 Jan.	106,6	125,4	195,6	Juli	114,0	134,1	209,3
1960 D	102,4	120,5	187,9	Febr.	106,7	125,5	195,8	Aug.	113,8	133,9	208,9
1961 D	104,7	123,2	192,3	März	107,1	126,0	196,6	Sept.	113,8	133,9	208,9
1962 D	107,9	126,9	198,0	April	107,8	126,8	197,8	Okt.	114,0	134,1	209,3
1963 D	111,1	130,7	204,0	Mai	108,1	127,2	198,4	Nov.	114,6	134,8	210,3
1964 D	113,7	133,8	208,7	Juni	108,6	127,8	199,4	Dez.	114,8	135,0	210,7
				Juli	109,0	128,2	200,0	1965 Jan.	115,4	135,8	211,9
				Aug.	108,0	127,0	198,2	Febr.			
				Sept.	107,8	126,8	197,8	März			
				Okt.	108,0	127,0	198,2	April			
				Nov.	108,2	127,3	198,6	Mai			
				Dez.	108,6	127,8	199,4	Juni			
				1963 Jan.	110,0	129,4	202,0	Juli			
				Febr.	111,1	130,7	204,0	Aug.			
				März	111,4	131,1	204,6	Sept.			
				April	111,5	131,2	204,8	Okt.			
				Mai	111,2	130,8	204,2	Nov.			
				Juni	111,1	130,7	204,0	Dez.			

1) Lebenshaltungsausgaben von rund 750,- DM monatlich nach den Verbrauchsverhältnissen von 1962 (für die Zeit von Jan. 1957 bis Dez. 1960 mit Lebenshaltungsausgaben von rund 570,- DM monatlich nach den Verbrauchsverhältnissen von 1958, für die Zeit dafür mit Lebenshaltungsausgaben von rund 300,- DM monatlich nach den Verbrauchsverhältnissen von 1950). - 2) Die Wohnungsmieten wurden bis einschl. 1962 im allgemeinen im Januar, April, Juli und Oktober erhoben. Bei den neben Altbau-Wohnungen erfaßten Neubau-Wohnungen handelt es sich nur um solche, die im Rahmen des sozialen Wohnungsbauprogramms erstellt wurden. - 3) Originalreihe 1962 = 100.

V. Langfristige Übersichten
B. Preisindex für die Lebenshaltung
Haushalte von Renten- und Sozialhilfeempfängern *) 1)
(2 - Personen - Haushalte)
1958 = 100

Jahr Monat	Gesamt- lebens- haltung	Bedarfsgruppe								
		Ernährung	Getränke und Tabakwaren	Wohnung ²⁾	Heizung und Beleuch- tung	Hausrat	Bekleidung	Reinigung und Körper- pflege	Bildung, Unter- haltung und Erholung	Verkehr
1957 D	97,9	97,9	100,9	98,6	95,7	98,9	97,1	98,1	97,5	94,3
1959 D	101,0	101,8	98,1	102,1	100,8	99,3	99,5	101,1	101,3	101,3
1960 D	102,5	102,3	97,7	108,7	102,3	100,0	101,3	102,6	103,5	102,1
1961 D	105,3	103,5	97,8	118,3	104,3	103,5	104,0	105,8	107,3	103,1
1962 D	109,2	108,7	99,1	121,4	106,9	107,0	107,0	110,2	113,0	104,2
1963 D	113,3	112,1	100,1	130,4	110,5	108,6	103,8	112,8	118,9	113,4
1964 D	116,4	114,5	100,7	139,1	113,2	110,3	112,2	115,0	123,6	115,3
1958 Januar	99,8	100,6	100,2	99,4	98,6	99,6	99,7	99,5	99,4	95,0
Februar	100,0	100,4	100,2	99,4	99,5	99,7	99,9	99,6	99,6	99,3
März	99,9	100,2	100,2	99,4	99,5	99,9	100,1	99,7	99,7	99,4
April	100,4	101,1	100,0	99,8	99,5	99,9	100,1	99,8	99,9	99,6
Mai	101,0	102,4	100,0	99,8	99,0	100,0	101,1	100,0	100,0	100,4
Juni	101,3	103,0	100,0	99,8	99,2	100,0	100,2	100,1	100,0	100,5
Juli	100,6	101,2	100,0	100,1	99,8	100,0	100,2	100,2	100,0	100,7
August	99,3	98,1	100,2	100,2	100,0	100,2	100,1	100,3	100,0	100,9
September	98,7	96,7	100,2	100,2	100,5	100,2	100,0	100,1	100,0	100,9
Oktober	99,1	97,3	99,8	100,6	101,3	100,2	100,0	100,2	100,2	101,1
November	99,8	98,9	99,7	100,7	101,6	100,2	99,9	100,3	100,2	101,2
Dezember	100,3	100,1	99,5	100,7	101,7	100,2	99,9	100,4	100,7	101,2
1959 Januar	100,5	100,2	99,4	101,2	101,7	100,3	99,7	100,6	100,9	101,2
Februar	100,3	100,2	98,7	101,3	101,6	99,6	99,5	100,7	101,0	101,3
März	100,4	100,5	98,4	101,3	101,2	99,3	99,2	100,8	101,2	101,3
April	99,7	99,3	98,2	101,7	99,4	99,1	99,0	100,7	101,2	101,3
Mai	100,2	100,2	98,1	101,8	99,4	99,0	99,0	100,9	101,1	101,3
Juni	100,7	101,6	98,0	101,8	99,5	98,9	99,1	100,9	101,0	101,3
Juli	101,5	103,1	97,8	102,3	99,8	98,9	99,2	101,3	101,1	101,3
August	101,6	103,2	97,7	102,3	100,0	99,0	99,3	101,4	101,4	101,4
September	101,2	102,2	97,7	102,3	101,0	99,1	99,6	101,4	101,4	101,4
Oktober	101,5	102,4	97,6	102,8	101,9	99,2	100,0	101,4	101,6	101,4
November	102,4	104,2	97,6	102,9	101,9	99,3	100,5	101,6	101,6	101,4
Dezember	102,3	104,1	97,6	102,9	102,0	99,3	100,6	101,6	101,8	101,4
1960 Januar	102,2	103,6	97,5	103,1	102,3	99,4	100,6	101,7	102,7	101,7
Februar	102,1	103,2	97,4	103,2	102,4	99,5	100,8	101,8	102,9	101,7
März	102,0	102,9	97,4	103,2	102,2	99,5	101,0	101,9	103,0	101,7
April	102,0	103,0	97,6	103,8	100,9	99,6	101,1	101,9	103,1	101,7
Mai	102,8	104,9	97,6	103,9	100,8	99,3	101,1	102,0	103,2	101,9
Juni	102,6	104,3	97,6	103,9	101,1	99,2	101,2	102,2	103,4	101,9
Juli	102,9	104,4	97,7	104,6	101,5	99,4	101,2	102,5	103,4	102,0
August	102,4	100,5	98,0	114,0	101,8	99,7	101,3	102,8	103,7	102,3
September	102,3	99,7	98,0	115,3	102,5	100,3	101,5	103,0	103,7	102,3
Oktober	102,6	99,6	98,0	116,3	103,5	100,7	101,8	103,2	104,0	102,4
November	103,2	100,5	98,0	116,4	104,1	101,2	102,1	103,8	104,3	102,5
Dezember	103,4	100,8	97,8	116,4	104,1	101,5	102,3	104,0	104,6	102,7
1961 Januar	103,9	101,6	97,8	117,1	104,3	102,0	102,9	104,4	105,0	102,9
Februar	104,2	102,0	97,6	117,1	104,4	102,2	103,2	104,7	105,3	102,9
März	104,4	102,3	97,6	117,1	104,4	102,3	103,5	105,0	106,2	103,0
April	104,2	101,9	97,7	117,8	103,1	102,3	103,7	105,1	106,7	103,0
Mai	104,9	103,3	97,7	118,0	102,8	102,9	103,9	105,3	107,0	103,0
Juni	105,9	105,4	97,7	118,0	103,0	103,0	104,0	105,5	107,0	103,0
Juli	106,2	105,7	97,6	118,7	103,3	103,3	104,0	106,0	107,1	103,0
August	105,8	104,5	97,8	118,7	103,7	103,6	104,0	106,2	107,7	103,2
September	105,5	103,4	97,8	119,0	104,6	104,3	104,3	106,3	107,8	103,1
Oktober	105,5	102,8	97,9	119,3	105,8	104,8	104,6	106,8	108,5	103,3
November	106,2	104,2	97,9	119,3	106,1	105,3	104,9	106,9	109,1	103,4
Dezember	106,6	104,8	98,0	119,6	106,3	105,5	105,1	107,2	109,7	103,5
1962 Januar	107,7	106,7	98,0	120,2	106,9	105,9	105,9	108,2	110,5	103,6
Februar	108,0	107,1	98,3	120,2	107,3	106,5	105,9	108,6	111,0	103,7
März	108,8	108,6	98,4	120,2	106,9	106,3	106,3	109,2	111,7	103,8
April	109,6	110,2	99,0	121,0	105,4	106,3	106,7	109,6	112,0	103,9
Mai	109,8	110,7	99,0	121,0	104,9	106,6	106,8	109,9	112,2	104,0
Juni	110,5	112,0	99,5	121,0	105,2	106,8	107,0	110,1	112,4	104,1
Juli	111,0	112,7	99,5	121,8	106,0	107,0	107,1	110,4	112,6	104,2
August	108,8	107,3	99,7	121,8	106,7	107,2	107,1	110,9	113,7	104,3
September	108,5	106,4	99,4	121,8	107,6	107,5	107,5	111,1	114,2	104,5
Oktober	108,8	106,3	99,3	122,5	108,5	107,8	107,7	111,2	114,6	104,6
November	109,2	107,0	99,4	122,5	108,9	107,9	107,9	111,4	115,3	104,7
Dezember	110,0	108,9	99,4	122,5	109,1	108,0	108,1	111,5	115,6	104,7
1963 Januar	112,2	111,9	99,4	127,2	109,4	108,1	108,6	111,9	116,1	110,5
Februar	114,1	115,4	99,5	128,7	110,3	108,3	108,9	112,1	116,5	110,6
März	114,7	116,2	99,6	129,1	110,1	108,2	109,1	112,3	117,9	113,4
April	114,4	115,3	99,6	129,7	109,6	108,3	109,5	112,6	118,2	113,7
Mai	113,5	113,3	99,7	130,0	108,7	108,4	109,6	112,7	118,5	113,8
Juni	113,2	112,3	99,9	130,1	108,8	108,5	109,7	112,8	118,7	113,8
Juli	112,5	110,4	100,1	130,8	109,3	108,5	109,9	113,0	118,8	113,9
August	111,6	108,0	100,4	130,9	109,6	108,6	110,0	113,1	119,5	113,9
September	112,1	108,9	100,5	131,0	110,4	108,8	110,2	113,3	119,5	114,2
Oktober	112,9	110,0	100,6	131,4	113,0	109,0	110,4	113,5	120,0	114,2
November	113,4	110,8	100,7	131,9	113,5	109,1	110,5	113,3	120,9	114,6
Dezember	114,5	112,4	100,7	133,7	113,8	109,2	110,7	113,4	121,8	114,7
1964 Januar	115,5	114,2	100,6	135,2	114,1	109,4	111,1	113,7	122,2	115,0
Februar	115,8	114,3	100,7	136,0	114,1	109,3	111,3	113,9	122,4	115,2
März	115,9	114,4	100,7	136,6	113,8	110,0	111,4	114,1	122,8	115,3
April	116,0	114,4	100,7	137,8	111,8	110,1	111,9	114,2	123,1	115,3
Mai	115,9	114,2	100,7	138,1	111,4	110,2	112,1	114,7	123,1	115,3
Juni	116,0	114,1	100,7	138,6	111,8	110,2	112,1	115,2	123,2	115,4
Juli	116,6	115,3	100,6	139,2	112,1	110,3	112,2	115,3	123,5	115,4
August	116,4	114,2	100,8	139,8	112,4	110,6	112,3	115,5	124,1	115,4
September	116,4	113,9	100,8	140,7	113,3	110,4	112,5	115,6	124,3	115,4
Oktober	116,6	113,7	100,8	141,9	114,4	110,7	112,8	115,8	124,6	115,4
November	117,4	115,0	100,8	142,9	114,8	111,0	113,0	116,1	125,1	115,4
Dezember	118,0	116,1	100,7	142,9	114,9	111,0	113,1	116,3	125,3	115,4
1965 Januar	118,9	117,2	100,7	144,2	116,5	111,5	113,7	116,7	125,9	115,4
Februar										
März										
April										
Mai										
Juni										
Juli										
August										
September										
Oktober										
November										
Dezember										

*) Bis einschließlich August 1964 ohne Berlin

1) Lebenshaltungsausgaben von rund 260 DM monatlich nach den Verhältnissen von 1958. - 2) Die Wohnungsmieten wurden bis einschließlich 1962 im allgemeinen im Januar, April, Juli und Oktober erhoben. Bei den neuen Altbau-Wohnungen erfassten Neubau-Wohnungen handelt es sich nur um solche, die im Rahmen des sozialen Wohnungsbauprogramms erstellt wurden.

V. Langfristige Übersichten
C. Preisindex für die Lebenshaltung
Einfache Lebenshaltung ¹⁾ eines Kindes ^{*) 2)}
1958 = 100

Jahr Monat	Gesamt- lebens- haltung	Bedarfsgruppe								Geglättete Reihe für die Gesamt- lebens- haltung
		Ernährung	Wohnung ³⁾	Heizung und Beleuch- tung	Hausrat	Bekleidung	Reinigung und Körper- pflege	Bildung und Unter- haltung	Verkehr	
1957 D	97,5	97,5	98,6	95,3	98,2	96,9	96,8	100,5	93,6	
1959 D	101,3	101,3	101,1	101,1	98,6	99,8	101,2	101,8	101,6	
1960 D	103,1	102,5	108,7	103,1	99,5	101,7	103,0	105,4	102,7	
1961 D	105,4	103,1	118,4	105,1	102,6	104,2	106,7	108,3	104,1	
1962 D	111,2	110,9	121,8	107,4	106,2	107,7	111,3	113,5	105,5	
1963 D	114,6	113,5	130,9	110,3	108,2	110,6	115,3	115,1	113,5	
1964 D	117,4	115,3	139,7	112,5	109,7	113,2	119,0	117,6	115,7	
1958 Januar	100,1	100,9	99,4	98,1	99,8	99,6	98,8	100,1	94,6	99,0
Februar	100,6	101,6	99,4	99,0	99,9	99,9	98,9	100,0	99,1	99,3
März	100,8	101,8	99,4	99,2	100,1	100,0	99,2	99,9	99,3	99,5
April	101,5	102,9	99,7	99,4	100,1	100,1	99,7	100,0	99,6	99,7
Mai	102,7	105,2	99,8	99,3	100,1	100,1	100,1	100,2	100,2	99,9
Juni	102,6	104,9	99,8	99,5	100,1	100,2	100,3	100,2	100,5	100,3
Juli	101,2	102,0	100,1	100,1	100,1	100,1	100,5	100,0	100,7	100,4
August	98,0	96,1	100,2	100,4	100,1	100,1	100,8	99,9	101,0	100,5
September	96,8	93,8	100,2	100,7	100,1	100,1	100,3	99,9	101,0	100,6
Oktober	97,2	94,5	100,6	101,2	100,0	100,0	100,3	100,0	101,4	100,7
November	98,6	97,0	100,7	101,5	99,9	99,9	100,5	100,0	101,4	100,8
Dezember	99,8	99,3	100,7	101,5	99,9	99,8	100,6	99,9	101,4	100,8
1959 Januar	100,4	100,2	101,3	101,6	99,8	99,7	100,6	100,0	101,4	101,0
Februar	100,5	100,6	101,3	101,5	99,6	99,6	100,9	99,8	101,5	100,8
März	100,8	101,2	101,3	101,2	99,1	99,4	101,0	100,0	101,6	100,8
April	99,6	99,0	101,8	99,9	98,9	99,2	101,0	100,5	101,6	100,5
Mai	100,2	100,2	101,8	99,9	98,7	99,2	101,1	100,5	101,6	100,2
Juni	100,9	101,4	101,8	100,0	98,6	99,3	101,1	101,2	101,6	100,1
Juli	102,1	103,5	102,3	100,3	98,5	99,3	101,1	101,7	101,6	100,1
August	102,0	103,1	102,4	100,6	98,4	99,5	101,3	102,1	101,6	100,6
September	101,1	101,2	102,4	101,4	98,3	99,9	101,2	103,7	101,6	101,1
Oktober	101,5	101,6	102,9	102,1	98,3	100,3	101,3	103,8	101,6	101,6
November	103,2	104,6	103,0	102,1	98,4	100,8	101,6	103,9	101,6	102,4
Dezember	103,6	105,2	103,0	102,2	98,6	100,9	101,6	104,4	101,6	102,0
1960 Januar	103,8	105,4	103,2	102,7	98,7	101,0	101,6	104,7	102,2	102,3
Februar	103,9	105,5	103,3	102,8	98,8	101,2	101,7	105,0	102,2	102,4
März	103,7	105,1	103,3	102,8	98,9	101,4	101,8	105,0	102,2	102,3
April	104,0	105,4	103,9	102,1	98,9	101,5	101,8	105,3	102,2	102,5
Mai	105,2	107,7	104,0	102,0	98,9	101,5	101,8	105,3	102,4	102,6
Juni	104,1	105,6	104,0	102,2	99,0	101,5	102,6	105,2	103,2	103,2
Juli	104,1	105,4	104,7	102,7	99,0	101,5	103,1	105,5	102,6	103,5
August	101,5	98,5	114,1	102,9	99,3	101,6	103,6	105,5	102,9	104,3
September	101,0	97,0	115,3	103,4	100,0	101,8	103,9	105,6	103,0	104,4
Oktober	101,2	96,8	116,3	104,4	100,5	102,2	104,2	106,0	103,1	104,6
November	102,1	98,4	116,4	104,8	100,9	102,5	104,6	105,9	103,2	104,7
Dezember	102,6	99,1	116,4	104,8	101,2	102,8	104,9	106,2	103,4	104,6
1961 Januar	103,7	100,8	117,1	105,0	101,6	103,2	105,3	106,7	103,7	104,7
Februar	104,2	101,7	117,1	105,0	101,8	103,3	105,7	107,5	103,7	104,7
März	104,7	102,4	117,1	105,0	102,0	103,6	106,1	107,9	103,9	104,8
April	104,1	101,1	117,8	104,2	102,1	103,8	106,2	107,8	103,9	104,7
Mai	105,0	102,8	118,3	104,0	102,3	104,0	106,3	108,2	103,9	104,5
Juni	106,7	105,8	118,0	104,1	102,5	104,1	106,7	108,1	103,9	104,6
Juli	106,9	106,0	118,6	104,4	102,5	104,2	106,5	108,4	104,0	104,7
August	105,7	103,7	118,7	104,7	102,7	104,1	106,7	108,5	104,2	104,9
September	105,0	102,0	119,2	105,4	103,0	104,5	107,0	108,5	104,1	105,3
Oktober	104,9	101,5	119,5	106,2	102,9	104,9	107,7	109,0	104,4	105,7
November	106,3	103,8	119,5	106,5	104,0	105,3	107,9	109,3	104,5	106,2
Dezember	107,1	105,1	119,9	106,7	104,1	105,5	108,4	109,5	104,6	106,6
1962 Januar	109,5	108,9	120,5	107,2	104,9	106,4	108,9	111,2	104,8	107,3
Februar	110,4	110,5	120,5	107,4	105,1	106,5	109,3	112,3	104,8	107,8
März	112,2	113,4	120,5	107,3	105,3	106,9	110,2	113,0	105,1	108,4
April	113,3	115,3	121,4	106,2	105,8	107,3	111,1	113,5	105,2	109,1
Mai	113,4	115,4	121,4	105,9	106,0	107,5	111,4	113,5	105,2	109,7
Juni	113,9	116,3	121,4	106,1	106,1	107,6	111,5	113,5	105,3	110,1
Juli	114,0	116,1	122,2	106,7	106,2	107,7	111,6	113,8	105,5	110,7
August	109,5	107,5	122,2	107,2	106,3	107,9	111,9	114,2	105,6	111,0
September	108,7	105,7	122,2	107,9	106,7	108,2	112,2	114,3	106,0	111,4
Oktober	108,8	105,5	123,1	108,6	107,0	108,5	112,4	114,4	106,1	111,9
November	109,3	106,4	123,1	108,9	107,2	108,7	112,6	114,5	106,2	112,1
Dezember	111,2	109,7	123,1	109,0	107,4	109,0	112,7	114,3	106,3	112,3
1963 Januar	114,5	114,7	127,7	109,2	107,6	109,5	113,5	114,4	112,5	113,3
Februar	117,8	120,3	129,2	109,9	107,7	109,7	114,1	114,5	112,6	114,0
März	119,0	122,3	129,6	109,8	107,9	109,9	114,7	114,7	112,7	114,5
April	114,1	120,4	130,1	109,5	108,0	110,3	114,9	115,0	113,1	114,8
Mai	115,9	116,2	130,4	108,8	108,1	110,5	115,2	114,9	113,3	114,8
Juni	114,5	113,5	130,5	108,9	108,1	110,5	115,4	115,4	113,3	114,8
Juli	112,8	110,0	131,3	109,3	108,2	110,6	115,6	115,6	113,5	114,7
August	110,8	106,1	131,4	109,6	108,2	110,7	115,9	115,5	113,5	114,7
September	111,4	107,0	131,6	110,2	108,4	110,9	116,0	115,3	114,0	115,0
Oktober	112,7	109,1	131,9	112,3	108,5	111,2	116,3	115,2	114,0	116,4
November	113,3	110,0	132,5	112,7	108,6	111,3	116,8	115,4	114,5	116,7
Dezember	114,8	112,3	134,2	113,0	108,7	111,5	115,9	115,7	114,7	117,3
1964 Januar	116,9	115,7	135,7	113,1	109,0	112,0	116,4	116,3	115,2	117,7
Februar	117,4	116,4	136,5	113,1	109,2	112,2	116,6	117,3	115,5	117,6
März	117,3	116,0	137,0	113,0	109,4	112,5	116,9	117,5	115,6	117,6
April	117,4	115,9	138,3	111,4	109,5	112,8	117,4	117,5	115,6	117,6
Mai	117,3	115,6	138,6	111,1	109,5	113,0	118,3	117,2	115,7	116,3
Juni	116,9	114,6	139,2	111,4	109,6	113,0	119,1	117,1	115,8	116,3
Juli	117,7	116,0	139,8	111,6	109,6	113,1	119,2	117,5	115,8	116,6
August	116,8	113,9	140,4	111,9	109,8	113,2	119,8	117,8	115,8	117,0
September	116,9	113,5	141,4	112,5	109,9	113,6	120,1	117,8	115,8	117,5
Oktober	117,0	113,2	142,5	113,5	110,2	113,9	120,7	118,1	115,8	117,8
November	118,2	115,3	143,2	113,8	110,5	114,2	121,1	118,5	115,8	118,2
Dezember	119,3	117,1	143,4	113,8	110,7	114,3	121,8	118,7	115,8	118,6
1965 Januar	120,6	118,9	144,9	115,1	111,1	114,8	123,0	119,9	115,8	119,2

*) Bis einschließlich August 1964 ohne Berlin.

1) Ausgabenstruktur 1958.- 2) Schulpflichtiges Kind im 7. Lebensjahr in einem kleineren privaten Haushalt bei Betreuung durch die Mutter oder unentgeltlich durch eine andere Person.- 3) Bei den neben Altbau-Wohnungen erfaßten Neubau-Wohnungen handelt es sich nur um solche, die im Rahmen des sozialen Wohnungsbauprogramms erstellt wurden. Die Mieten für diese Wohnungen werden im allgemeinen nur im Januar, April, Juli und Oktober erhoben.

Bemerkung: Dieser Index zeigt wegen des relativ hohen Anteils der Ernährungsgüter (vor allem Kartoffeln, Gemüse und Obst) am gesamten Warenkorb in stärkerem Maße saisonale und andere kurzfristige Einflüsse auf die Preisentwicklung; eine sinnvolle Glättung ließe sich erreichen, wenn man jeweils aus den Indexzahlen der letzten 12 Monate Durchschnitte (gerollte 12-Monatsmittel) bilden würde. Besser angemessen wäre es allerdings, wenn diese Durchschnittsrechnung auf die am stärksten saisonabhängigen Waren beschränkt würde. Die entsprechende Reihe, die der Leser sich nicht selbst errechnen kann, ist in der letzten Spalte dargestellt.

V. Langfristige Übersichten
D. Index der Einzelhandelspreise *)

Jahr Monat	Einzel- handel insgesamt	Lebens- mittel- geschäfte	Geschäfte für Textilwaren und Schuhwerk	Geschäfte für Hausrat und Wohn- bedarf	Sonstige Branchen des Einzel- handels	Jahr Monat	Einzel- handel insgesamt	Lebens- mittel- geschäfte	Geschäfte für Textilwaren und Schuhwerk	Geschäfte für Hausrat und Wohn- bedarf	Sonstige Branchen des Einzel- handels
1958 = 100 ⁰											
1938 D	52	52	54	51	50	1957 Juli	99	101	97	98	98
1948 D 2. Hj.	106	101	130	99	90	1957 August	99	100	98	98	98
1949 D	100	97	116	95	87	1957 September	98	99	98	98	98
1950 D	90	89	101	82	82	1957 Oktober	99	99	98	98	99
1951 D	98	95	111	90	91	1957 November	99	99	99	99	99
1952 D	98	97	102	95	94	1957 Dezember	99	99	99	99	99
1953 D	94	94	95	91	92	1958	Januar	100	100	99	100
1954 D	93	94	94	90	93		Februar	100	100	99	100
1955 D	94	95	93	91	94		März	100	100	100	100
1956 D	96	97	94	94	95		April	100	101	100	100
1957 D	98	99	97	98	98		Mai	100	101	100	100
1958 D	100	100	100	100	100		Juni	100	101	100	100
1959 D	101	102	99	102	102		Juli	101	102	100	100
1960 D	101	102	101	105	105		August	100	99	100	100
1961 D	103	102	103	109	109		September	99	98	100	100
1962 D	107	107	106	111	112		Oktober	99	98	100	100
1963 D	109	108	108	111	112		November	100	99	100	100
1964 D	112	111	110	113	114		Dezember	100	100	100	101
1950 Januar	93	92	105	85	84	1959	Januar	100	100	100	101
1950 Februar	92	92	104	84	83		Februar	100	100	99	101
1950 März	91	90	102	83	83		März	100	101	99	100
1950 April	90	89	101	82	82		April	100	100	99	100
1950 Mai	90	89	100	82	82		Mai	100	100	99	100
1950 Juni	89	88	99	81	81		Juni	100	101	99	100
1950 Juli	88	87	98	81	81		Juli	101	102	100	100
1950 August	88	87	97	81	81		August	100	99	100	100
1950 September	88	87	98	79	81		September	99	98	100	100
1950 Oktober	89	87	100	79	81		Oktober	100	99	100	100
1950 November	89	88	101	80	82		November	100	99	100	100
1950 Dezember	90	88	103	81	82		Dezember	100	100	100	101
1951 Januar	92	89	106	84	85	1960	Januar	101	103	100	101
1951 Februar	94	90	110	86	86		Februar	101	103	100	101
1951 März	97	93	113	88	89		März	101	103	100	102
1951 April	98	94	114	89	91		April	101	103	100	101
1951 Mai	99	95	114	90	91		Mai	102	103	100	101
1951 Juni	99	96	114	91	91		Juni	101	102	100	101
1951 Juli	99	97	113	91	92		Juli	102	104	100	101
1951 August	99	96	112	91	92		August	101	101	100	102
1951 September	99	96	111	92	92		September	101	101	102	102
1951 Oktober	100	98	111	93	93		Oktober	101	99	101	103
1951 November	101	99	111	95	93		November	101	100	101	103
1951 Dezember	101	99	110	95	94		Dezember	101	100	102	103
1952 Januar	101	100	109	96	94	1961	Januar	102	100	102	104
1952 Februar	100	99	108	96	94		Februar	102	101	102	104
1952 März	100	99	107	96	94		März	102	101	102	104
1952 April	99	98	105	98	94		April	102	101	103	104
1952 Mai	99	97	104	96	94		Mai	103	101	103	104
1952 Juni	97	96	102	95	94		Juni	103	103	103	104
1952 Juli	97	96	101	95	94		Juli	104	105	103	104
1952 August	97	97	99	95	93		August	104	104	103	104
1952 September	96	97	99	94	93		September	104	103	103	105
1952 Oktober	96	97	98	94	93		Oktober	104	103	103	106
1952 November	96	97	98	94	93		November	104	103	104	106
1952 Dezember	96	98	98	94	93		Dezember	105	104	104	107
1953 Januar	96	97	97	93	93	1962	Januar	106	105	105	107
1953 Februar	95	96	97	93	93		Februar	106	105	105	107
1953 März	95	96	96	92	92		März	107	106	105	108
1953 April	94	95	96	92	92		April	107	108	106	108
1953 Mai	94	95	96	92	92		Mai	107	108	106	108
1953 Juni	93	94	95	91	92		Juni	108	108	106	108
1953 Juli	94	95	95	91	92		Juli	108	108	106	108
1953 August	93	93	95	91	92		August	107	107	106	109
1953 September	92	92	94	90	91		September	107	105	106	109
1953 Oktober	92	92	94	90	91		Oktober	107	105	107	110
1953 November	92	92	94	90	91		November	107	106	107	110
1953 Dezember	92	92	94	90	91		Dezember	108	106	107	111
1954 Januar	92	92	94	90	91	1963	Januar	109	108	107	111
1954 Februar	93	93	94	90	91		Februar	110	110	108	111
1954 März	93	93	94	90	91		März	110	110	108	111
1954 April	93	93	94	89	93		April	110	110	108	111
1954 Mai	93	93	94	89	93		Mai	109	109	108	111
1954 Juni	93	94	94	89	93		Juni	109	108	108	111
1954 Juli	94	95	93	89	93		Juli	109	108	108	111
1954 August	93	94	93	89	93		August	109	106	108	111
1954 September	93	94	93	90	93		September	109	107	109	112
1954 Oktober	93	94	93	90	93		Oktober	110	108	109	112
1954 November	94	95	93	90	93		November	110	108	109	112
1954 Dezember	94	95	93	90	93		Dezember	110	109	109	114
1955 Januar	94	96	93	91	93	1964	Januar	111	109	109	114
1955 Februar	94	95	93	91	93		Februar	111	110	110	114
1955 März	94	95	93	91	93		März	111	110	110	114
1955 April	94	95	93	91	93		April	111	110	110	114
1955 Mai	94	95	93	91	94		Mai	111	110	110	114
1955 Juni	94	95	93	91	94		Juni	112	112	110	114
1955 Juli	95	98	93	91	94		Juli	112	111	111	114
1955 August	94	95	93	91	94		August	112	111	111	114
1955 September	94	94	93	92	94		September	112	111	111	115
1955 Oktober	94	95	93	92	94		Oktober	113	111	111	115
1955 November	94	95	93	92	94		November	113	111	111	116
1955 Dezember	94	96	93	92	94		Dezember	113	112	111	116
1956 Januar	94	96	93	92	94	1965	Januar	114	112	112	117
1956 Februar	95	96	93	93	95		Februar				
1956 März	96	99	93	93	95		März				
1956 April	96	98	93	94	95		April				
1956 Mai	96	98	93	94	95		Mai				
1956 Juni	96	98	93	94	95		Juni				
1956 Juli	96	98	93	94	95		Juli				
1956 August	95	96	94	94	95		August				
1956 September	95	97	94	94	96		September				
1956 Oktober	96	97	94	95	96		Oktober				
1956 November	96	97	94	95	96		November				
1956 Dezember	96	98	94	96	96		Dezember				
1957 Januar	97	98	95	97	97		Januar				
1957 Februar	97	98	96	97	97		Februar				
1957 März	97	97	96	97	97		März				
1957 April	97	97	97	97	97		April				
1957 Mai	97	97	97	97	97		Mai				
1957 Juni	98	97	97	98	98		Juni				

Fußnoten siehe nächste Seite.

V. Langfristige Übersichten
D. Index der Einzelhandelspreise *)

Jahr Monat	Einzel- handel- insgesamt	Lebens- mittel- geschäfte	Geschäfte für Textilwaren und Schuhwerk	Geschäfte für Hausrat und Wohn- bedarf	Sonstige Branchen des Einzel- handels	Jahr Monat	Einzel- handel- insgesamt	Lebens- mittel- geschäfte	Geschäfte für Textilwaren und Schuhwerk	Geschäfte für Hausrat und Wohn- bedarf	Sonstige Branchen des Einzel- handels
1950 = 100 ²⁾						1938 = 100 ¹⁾					
1938 D	58	59	54	63	61	1938 D	100	100	100	100	100
1948 D 2. Hj.	119	114	129	122	109	1948 D 2. Hj.	204	195	240	194	179
1949 D	111	109	115	114	107	1949 D	191	187	213	181	175
1950 D	100	100	100	100	100	1950 D	172	171	185	160	164
1951 D	109	107	111	111	111	1951 D	188	183	205	177	182
1952 D	109	110	102	117	114	1952 D	188	187	189	186	187
1953 D	104	106	95	112	112	1953 D	180	181	175	179	184
1954 D	104	106	93	110	113	1954 D	179	181	172	176	185
1955 D	105	108	92	112	114	1955 D	180	184	171	179	188
1956 D	106	110	93	115	116	1956 D	183	187	172	184	191
1957 D	109	111	97	120	119	1957 D	188	190	179	192	196
1958 D	111	113	99	123	122	1958 D	192	192	184	196	200
1959 D	112	115	98	122	123	1959 D	193	196	183	195	202
1960 D	113	115	100	124	124	1960 D	195	196	185	197	204
1961 D	115	115	102	128	128	1961 D	196	197	190	205	210
1962 D	119	120	105	133	133	1962 D	206	206	195	213	217
1963 D	122	122	107	136	137	1963 D	210	208	199	218	224
1964 D	124	124	110	139	139	1964 D	214	213	203	222	229
1958 Januar	111	113	99	122	121	1958 Januar	192	193	184	194	199
Februar	111	113	99	122	122	Februar	192	193	184	194	199
März	111	113	99	123	122	März	192	193	184	196	200
April	112	114	99	123	122	April	193	194	185	196	200
Mai	112	114	99	123	122	Mai	193	194	185	196	200
Juni	112	114	99	123	122	Juni	193	194	185	196	200
Juli	112	115	99	123	122	Juli	193	196	185	196	200
August	111	112	99	123	122	August	191	191	184	196	200
September	111	111	99	123	122	September	191	189	184	196	200
Oktober	111	111	99	123	122	Oktober	191	189	184	196	201
November	111	112	99	123	123	November	192	191	184	196	201
Dezember	111	113	99	123	123	Dezember	192	192	184	196	201
1959 Januar	112	113	99	123	123	1959 Januar	192	193	183	196	202
Februar	111	113	99	122	123	Februar	192	193	183	195	202
März	111	113	98	122	123	März	192	194	182	195	202
April	111	113	98	122	122	April	191	193	182	195	200
Mai	111	113	98	122	122	Mai	191	193	182	195	200
Juni	111	113	98	122	122	Juni	192	194	182	195	200
Juli	113	117	98	122	122	Juli	194	200	182	195	201
August	112	116	98	122	123	August	194	198	182	195	201
September	112	115	98	122	123	September	193	196	182	195	202
Oktober	112	115	99	122	124	Oktober	194	197	183	195	203
November	113	117	99	122	124	November	195	200	184	195	203
Dezember	113	117	99	122	124	Dezember	195	199	184	195	203
1960 Januar	113	116	99	122	124	1960 Januar	195	199	184	195	203
Februar	113	116	99	122	124	Februar	195	198	184	195	203
März	113	116	99	122	124	März	195	198	185	195	203
April	113	116	99	122	123	April	195	198	185	195	202
Mai	113	116	100	122	123	Mai	195	198	185	195	202
Juni	113	115	100	122	124	Juni	194	197	185	195	203
Juli	114	118	100	122	124	Juli	196	201	185	195	203
August	112	113	100	123	124	August	193	194	185	197	203
September	112	112	100	125	124	September	193	192	186	199	204
Oktober	112	112	100	126	125	Oktober	194	191	186	200	205
November	113	113	101	126	126	November	194	192	187	202	206
Dezember	113	113	101	126	126	Dezember	195	192	187	202	207
1961 Januar	113	113	101	127	127	1961 Januar	196	193	188	202	208
Februar	114	114	101	127	127	Februar	196	194	188	203	208
März	114	114	102	127	128	März	197	194	189	203	209
April	114	114	102	127	127	April	196	194	189	203	208
Mai	114	114	102	127	127	Mai	197	195	189	204	209
Juni	115	116	102	128	127	Juni	198	197	190	204	209
Juli	116	118	102	128	127	Juli	200	201	189	204	209
August	116	117	102	128	128	August	200	200	190	205	210
September	116	116	102	129	129	September	199	199	190	206	211
Oktober	116	116	103	130	130	Oktober	200	198	191	207	212
November	116	117	103	130	130	November	201	199	191	208	213
Dezember	117	117	103	131	130	Dezember	201	200	191	209	214
1962 Januar	118	118	104	131	131	1962 Januar	203	202	193	209	215
Februar	118	119	104	132	132	Februar	203	203	193	210	216
März	119	120	104	132	132	März	204	204	194	211	216
April	119	121	105	133	131	April	206	207	194	212	215
Mai	119	122	105	133	131	Mai	206	208	195	212	215
Juni	120	122	105	133	132	Juni	207	209	195	213	216
Juli	122	127	105	134	132	Juli	210	217	195	213	217
August	119	120	105	134	133	August	206	205	195	214	217
September	119	119	105	134	133	September	205	203	196	214	218
Oktober	119	119	106	135	134	Oktober	205	202	196	215	219
November	120	119	106	135	135	November	206	203	196	215	221
Dezember	120	120	106	135	135	Dezember	207	204	197	216	221
1963 Januar	121	122	106	135	135	1963 Januar	208	208	198	216	222
Februar	122	124	107	136	136	Februar	210	211	198	216	223
März	122	124	107	136	136	März	211	212	198	216	223
April	122	124	107	136	136	April	211	211	199	216	223
Mai	122	123	107	136	136	Mai	210	209	199	217	223
Juni	121	122	107	136	136	Juni	210	208	200	217	223
Juli	122	122	107	136	137	Juli	210	208	200	217	224
August	121	120	108	137	137	August	208	204	200	218	224
September	121	120	108	137	137	September	209	205	200	218	225
Oktober	122	122	108	137	138	Oktober	210	208	200	218	226
November	122	122	108	137	139	November	211	208	201	219	227
Dezember	123	122	108	137	139	Dezember	211	209	201	219	228
1964 Januar	123	123	109	138	139	1964 Januar	212	210	202	220	228
Februar	123	123	109	138	139	Februar	213	211	202	221	228
März	124	124	109	138	139	März	213	211	202	221	228
April	124	124	109	138	138	April	213	212	203	221	227
Mai	124	124	109	139	138	Mai	213	212	203	221	227
Juni	124	123	109	139	139	Juni	213	211	203	221	227
Juli	125	126	110	139	139	Juli	215	215	203	221	228
August	124	125	110	139	139	August	215	214	204	222	228
September	124	125	110	139	140	September	215	213	204	222	229
Oktober	125	125	110	140	141	Oktober	215	213	205	223	230
November	125	125	110	140	141	November	216	214	205	224	232
Dezember	126	126	111	141	142	Dezember	217	215	205	224	233
1965 Januar	126	127	111	141	143	1965 Januar	218	216	206	226	234
Februar						Februar					
März						März					
April						April					
Mai						Mai					
Juni						Juni					
Juli						Juli					
August						August					
September						September					
Oktober						Oktober					
November						November					
Dezember						Dezember					

*) Bis einschließlich August 1964 ohne Berlin.

1) Umbasierung der Originalreihe 1950 (= 100). - 2) Originalbasis.

Bemerkung: Der Index umfaßt nur die Umsätze der Einzelhandelsgeschäfte, nicht auch die Einzelhandelsumsätze der Produzenten und Handwerksbetriebe.

VI. Preisindex für die Lebenshaltung von 4 - Personen - Arbeitnehmer - Haushalten
mit mittlerem Einkommen des alleinverdienenden Haushaltsvorstandes
1962 = 100

